

INNOVATION

Das Magazin für Profis in der Holzverarbeitung

Ausgabe 17 / 2025



HOLZ



STOLZ AUF HOLZ.

14.-18. Oktober 2025

Messe Basel

**HOMAG Schweiz auf der HOLZ:
Software, Service und Maschinen**

**Ja, wir schreiben,
wer und was
in der Schreiner-
branche gerade
Mais produziert.**

**SCHREINER
ZEITUNG**



Schnupper-Abo (13 Ausgaben) für Fr. 20.–

**Bestellen Sie noch heute
Ihr SchreinerZeitungs-Abo**

T +41 44 267 81 88
abo@schreinerzeitung.ch
www.schreinerzeitung.ch



Abo bestellen



Liebe Leserin, lieber Leser!

Die im Juli 2025 veröffentlichten Zahlen des Eidgenössischen Bundesamtes für Statistik haben es noch mal bestätigt: Die Schweizer Holzindustrie entwickelt sich in wirtschaftlich fordernden

Zeiten weiterhin sehr solide. Auch der neu gewählte Präsident der Schweizer Holzindustrie, Jacques Rime, sieht die Branche langfristig gut aufgestellt und im Aufwind.

So haben die Sägereien aus dem hiesigen Rundholz im vergangenen Jahr rund 1.2 Millionen Festmeter Schnittholz hergestellt. Die HOMAG Schweiz ist dabei für immer mehr Betriebe zum zentralen Technologiepartner geworden. Denn mit unserer Kompetenz in der Beratung und unserem Maschinenportfolio decken wir als Marktführer auch in der Massivholzverarbeitung die gesamte Wertschöpfungskette ab.

Was das bedeutet und wie Sie davon in der Praxis profitieren – zum Beispiel als Hersteller von Brettschichtholz (BSH) oder Dreischichtplatten (CLT) –, erfahren Sie auf den folgenden Seiten in einem Beitrag zum Thema „Vom Baumstamm bis zum Massiv-Holzhaus“. Hier finden Sie auch ein Interview mit dem neuen Präsidenten der Holzindustrie Schweiz (HIS).

Die Praxis zeigt: Der Schlüssel zum Erfolg liegt mehr denn je im perfekten Zusammenspiel von Maschinen, Software und Service –

das gilt für die Massivholzbranche ebenso wie für Schreinereien und Betriebe in der Möbelindustrie. Als HOMAG Schweiz haben wir es uns deshalb zur ersten Aufgabe gemacht, Sie auf allen drei Feldern mit Spitzenleistungen zu unterstützen und passgenaue Komplettlösungen umzusetzen.

Wie uns das im Hinblick auf die Automatisierung etwa mit durchgängig digitalen Prozessen vom ERP bis zur Auslieferung gelingt, erfahren Sie in einem ausführlichen Beitrag zum Thema Digital Factory – Einblicke in die neuesten Software-Entwicklungen und Erfahrungsberichte von HOMAG Kunden inklusive. Apropos Einblicke und Erfahrungsaustausch: Die HOLZ 2025 bietet dazu vom 14. bis 18. Oktober wieder zahlreiche Gelegenheiten und wird ganz sicher eines der Highlights dieses Jahres werden.

Als Hauptpartner der Messe tragen wir erneut massgeblich dazu bei und heissen Sie am Stand der HOMAG Schweiz herzlich willkommen. Auf mehr als 1'000 Quadratmetern zeigen wir Ihnen hier die neuesten HOMAG Maschinen sowie durchgängige Software- und Service-Lösungen für Ihre komplette Wertschöpfungskette, auch in Kooperation mit unseren Partnern. Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie uns in Basel – wir freuen uns auf Sie!

Ihr
Peter Niederer
Geschäftsführer HOMAG (Schweiz) AG

Inhalt

04

**HOMAG Schweiz
auf der HOLZ 2025**
EINZIGARTIG: Software, Service
und Maschinen aus einer Hand

14

Keller Züberwangen AG
Digital und handwerklich
top – mit 360°-Lösungen von
HOMAG Schweiz

20

Digital Factory
Wie Sie mit HOMAG zum
Gewinner bei der Transformation
im Holzhandwerk werden

26

Triviso
Triviso WEB trifft
HOMAG INTELLIGENCE

28

**Albert Fezer
Maschinenfabrik**
Effiziente Hebetechnik für
die Holzverarbeitung

29

Nesting bei Rüegg
Durchgängig besser

31

EIGENMANN AG
Wenn Qualität und
Kompetenz verbinden

32

**HOMAG Lösungen für die
Massivholzbearbeitung**
Vom Baumstamm bis zum
Massiv-Holzhaus

40

**CNC-Programmierung
mit woodWOP 9**
Fokussiert auf das
Wesentliche

43

**AREC Automatisierungs-
technik GmbH**
Kompetenzen, die zur
Lösung führen



Willkommen bei
HOMAG Schweiz
in Halle 1.0
14.–18. Oktober 2025
Messe Basel

HOMAG Schweiz auf der HOLZ 2025

EINZIGARTIG: Software, Service und Maschinen aus einer Hand

Die Schweizer Holzbranche blickt mit Spannung nach Basel. Denn vom 14. bis 18. Oktober 2025 öffnet die traditionsreiche Fachmesse HOLZ endlich wieder ihre Tore – und HOMAG Schweiz präsentiert sich dabei EINZIGARTIG. Mit einem Auftritt, der wie kein anderer das perfekte Zusammenspiel aus intelligenter Software, erstklassigem Service und leistungsstarken Maschinen verkörpert. Alles aus einer Hand. Alles HOMAG Schweiz.

Bereits seit 1957 ist die HOLZ in Basel ein fester Termin im Kalender der Schweizer Holzbearbeitungsbranche. Alle drei Jahre versammelt sich hier das Who's who aus Handwerk und Industrie. 2025 ist es wieder so weit – und die Messe dürfte mit rund 350 Ausstellern und voraussichtlich weit über 30'000 Fachbesuchern einmal mehr zum Schaufenster für zukunftsweisende Technologien und neue Geschäftsimpulse werden. Mitten drin und vorn dabei ist die HOMAG Schweiz, erneut als Hauptpartner der Veranstaltung.

Technologie zum Anfassen – live auf der Messe

„Unser Ziel ist es, Kunden und Interessenten auf der HOLZ für unsere Technologien und Services zu begeistern. Mit Lösungen, die EINZIGARTIG sind“, erklärt Peter Niederer, Geschäftsführer der HOMAG (Schweiz) AG. „**EINZIGARTIG**“, so Niederer weiter, „**steht für unsere Haltung, Dinge anders zu denken und besser zu machen.**“ Auf dem über 1'000 Quadratmeter grossen Messestand der HOMAG Schweiz erleben die Besucher deshalb keine Standards, sondern Highlights: vernetzte Technologien, clevere Softwarelösungen und ein Serviceversprechen, das weit über das Übliche hinausgeht.

Service, der mitdenkt und weiterhilft

Apropos Service: Wer sich für HOMAG entscheidet, entscheidet sich nicht nur für modernste Fertigungslösungen, sondern auch für einen Service, der mitdenkt und weiterhilft. Dafür steht das HOMAG Schweiz Team seinen Kunden mit technischem Know-how, persönlicher Betreuung und schnellen Reaktionszeiten zur Seite. Über den HOMAG eShop lassen sich viele Services zudem auch online abrufen, rund um die Uhr: darunter zahllose Ersatzteile, Wartungsleistungen oder digitale Supportlösungen. So wird Service zu einem echten Produktivitätsfaktor. EINZIGARTIG zuverlässig. EINZIGARTIG nah.

Was passiert, wenn Software, Service und Maschinen nicht nur koexistieren, sondern perfekt zusammenspielen? Genau das demonstriert HOMAG Schweiz in Basel mit täglichen Live-Vorführungen auf dem Messestand. Fachkundig erklärt, interaktiv inszeniert und technisch auf den Punkt gebracht. Besucher erleben hier praxisnahe Szenarien, die zeigen, wie sich Prozesse intelligent vernetzen lassen – mit spürbarem Mehrwert in der täglichen Fertigung. So setzen das Maschinenangebot, die Softwarelösungen und Services im Zusammenspiel eine neue Benchmark: EINZIGARTIG in Effizienz, Qualität und Kundennähe.

Massivholzkompetenz auf neuem Niveau

Dies gilt dieses Jahr auch für das HOMAG Angebot im Bereich Massivholzbearbeitung. Mit der Integration der Unternehmen **SYSTEM TM**, **KALLESOE** und **WEINMANN** hebt HOMAG sein Technologieportfolio in diesem Segment auf ein neues Level – und erweitert es gezielt um führende Lösungen für den modernen Holzbau. Ob Massivholzverarbeitung, Leimholztechnologie oder automatisierte Vorfertigung: Die gebündelte Expertise und das grosse Partnernetzwerk der HOMAG Schweiz ermöglichen ganzheitliche Lösungen für die gesamte Wertschöpfungskette – von der Rohholzverarbeitung bis zur fertigen Wand.

DIE SOFTWARE – BRINGT INTELLIGENZ IN PROZESSE

Mit dem HOMAG Software-Baukasten bieten wir Kunden ein Portfolio an Apps und Anwendungen, das in der Branche seinesgleichen sucht.

Die Highlights:

- woodWOP 9
- imos 3D
- Digital Factory
- Schnitt Profi(t)
- SmartWOP
- u.v.m.

DER SERVICE – MACHT DEN UNTERSCHIED

Beim Service setzt die HOMAG Schweiz mit über 35 Servicemitarbeitern marktweit Massstäbe.

- Verkaufs- und After Sales Service
- Schnelle Hilfe per Ferndiagnose und TeleServiceNet
- HOMAG eShop
- Eigene Hotlines für Service und Ersatzteile
- Ersatzteilberatung und -lieferung auf Abruf
- Zuverlässiger Wartungsservice
- Maschinen- und Softwareschulungen

DIE MASCHINEN – ÜBERZEUGEN MIT QUALITÄT UND LEISTUNG

HOMAG zählt mit einem Weltmarktanteil von 30 Prozent zu den Top-Anbietern von Holzbearbeitungsmaschinen. Das Portfolio:

- Bearbeitungsmaschinen von S bis XXL
- Komplettlösungen vom Zuschnitt bis zum Verpacken
- Von Stand-alone bis durchgängig verkettet
- NEU: Komplettlösungen für die Massivholzbearbeitung

Holzbearbeitung von A bis Z – bei HOMAG Schweiz in Halle 1.0

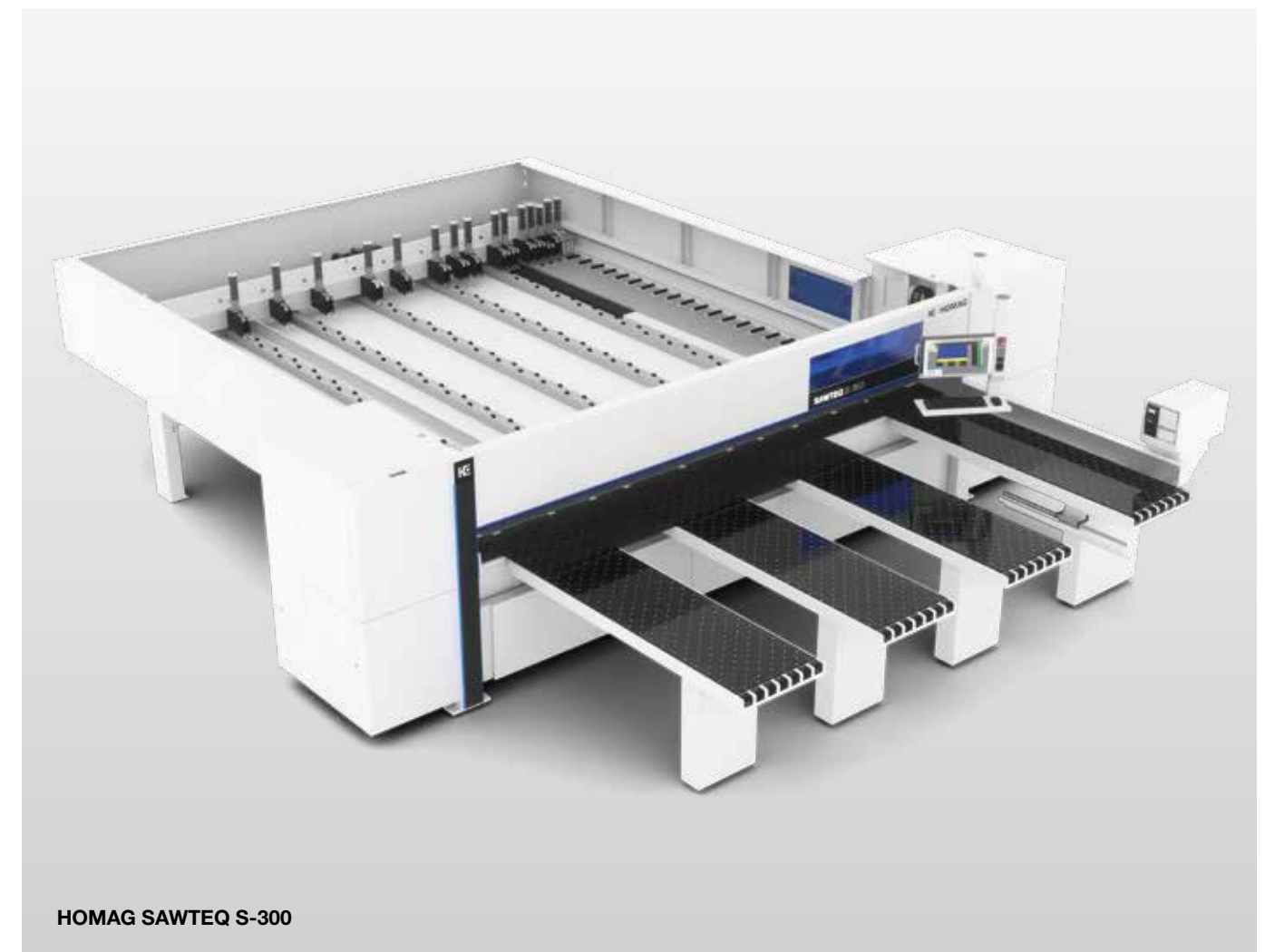
Ob Zuschnitt, Schleifen, CNC- oder Kantenbearbeitung: Die Bandbreite an ausgestellten Maschinen ist auch 2025 beeindruckend. Mit zwölf aufgebauten Messe-Maschinen zeigt HOMAG Schweiz eine imposante Auswahl, die stellvertretend für ein noch weitaus grösseres Portfolio steht.

Den neuen Massstab im Zuschnitt ...

... sägt die **HOMAG SAWTEQ S-300**. Die kompakte Plattenaufteilsäge bringt nicht nur Kraft und Präzision mit, sondern auch eine Vielzahl intelligenter Funktionen. Für mehr Effizienz, Ergonomie und digitale Vernetzung in der Produktion. Denn ob als Einzelmaschine oder im Verbund mit smarten Lagerlösungen: Die SAWTEQ S-300 ist bereit für die Anforderungen von heute und morgen. Sie passt sich flexibel an, wächst mit und überzeugt durch intuitive Bedienung, modernste Software und eine Vielzahl an Erweiterungsmöglichkeiten. Das macht die SAWTEQ S-300 zur perfekten Wahl für Schreinerbetriebe, die Qualität, Effizienz und Zukunftssicherheit verbinden wollen.

Die Highlights der SAWTEQ S-300:

- **Intelligente Assistenzfunktionen:** Dank CADmatic 5 mit 3D-Assistenzgrafik und IntelliGuide Classic (optional Premium) wird der Bediener visuell und interaktiv durch den Zuschnitt geführt.
- **Digitale Erweiterbarkeit mit function+:** Neue Funktionen einfach per Klick aktivieren – genau dann, wenn sie gebraucht werden.
- **Maximale Präzision und Wiederholgenauigkeit:** tolerance-Check misst Toleranzen direkt am Winkellineal – für konstant exakte Ergebnisse.
- **Spürbar leistungsstärker:** Bis zu 20 % mehr Ausbringung dank optimierter Schnittzyklen und Power Concept Advanced (optional).
- **Ergonomisch und sicher:** Durchdachte Details wie schwenkbares Multitouch-Display, variable Luftkissentische und Staubreduktion mit dustEx steigern den Bedienkomfort.
- **Nachhaltig produktiv:** Bis zu 12 % geringerer Absaugaufwand und längere Werkzeugstandzeiten durch optimierte Späneführung.



HOMAG SAWTEQ S-300

CNC-Bearbeitung mit HOMAG: smart, skalierbar, souverän

Smart, leistungsstark und flexibel bis ins Detail – so präsentiert sich HOMAG auf der HOLZ 2025 mit ihren aktuellen CNC-Bearbeitungszentren der **CENTATEQ-Serie**. Mit dabei: die CENTATEQ P-110 als Kompaktlösung, die P-210 als vielseitiger Allrounder und die P-510 als High-End-System für maximale Leistung im industriellen Umfeld.

Alle drei Modelle vereint ein klarer Anspruch: einfache Bedienung, hohe Präzision, durchdachte Ergonomie und smarte Unterstützung

Die Modelle im Überblick:

CENTATEQ P-110

Die Kompaktlösung in der CNC-Welt mit 3-5 Achsen – platzsparend, wirtschaftlich, bedienerfreundlich. Ideal für Handwerksbetriebe mit hohem Qualitätsanspruch.



CENTATEQ P-210

Der flexible Allrounder mit vielfältiger Konfiguration – manuell oder teilautomatisiert gerüstet. Für Unternehmen, die Effizienz und Vielseitigkeit kombinieren wollen.



CENTATEQ P-510

Die Lösung für höchste Leistung und Individualisierung. Ob Türen, Fenster, Treppen oder Möbelteile – die P-510 überzeugt mit robuster Bauweise, Power-Optionen und maximaler Bearbeitungsfreiheit.



im Alltag – von der Software bis zum Service. Intelligente Funktionen wie das Komfortpaket mit direkter Maschinenbedienung oder safeScan zur sicheren Positionierung sorgen für ein spürbar entspannteres Arbeiten.

Mit woodWOP, dem bewährten HOMAG Programmiersystem, und der Echtzeitanzeige via Smart Devices wird CNC-Bearbeitung zum digitalen Erlebnis. Für noch mehr Tempo und Präzision sorgen 3-, 4- und 5-Achs-Spindeln, automatische Werkzeugwechsler (bis 32-fach) sowie intelligente Tisch- und Spannsysteme – bis hin zum vollautomatischen Rüsten.

Bohren, Fräsen, Dübeln – kraftvoll auf kleinstem Raum

Mit der neuen **HOMAG DRILLTEQ V-310** präsentiert HOMAG auf der HOLZ 2025 ein echtes Raumwunder unter den CNC-Bearbeitungszentren. Auf gerade einmal 11 m² Standfläche bietet die Maschine eine Ausstattung, die keine Wünsche offen lässt. Dafür sorgen bis zu 45 Bohrspindeln, zwei Nutsägen, davon eine für Clamex, ein Fräsaggregat mit 10 kW sowie eine optionale Dübeleinheit mit intelligenter Leimzuführung.

Die DRILLTEQ V-310 überzeugt durch platzsparende vertikale Bauweise, ein modernes Bedienkonzept mit powerTouch2 und ressourcenschonende Technologien wie das vakuumlose Spannzangensystem. Mit der optionalen Werkstückrückführung oder Roboteranbindung lässt sich die Maschine darüber hinaus zur automatisierten Fertigungszelle erweitern. Ein echtes Multitalent für Handwerk und Kleinserienfertigung – kompakt, kraftvoll, konsequent durchdacht.



HOMAG DRILLTEQ V-310

Die Stärken der DRILLTEQ V-310 auf einen Blick:

- CNC-Komplettbearbeitung auf 11 m² – inklusive Bohren, Fräsen, Nuten und Dübeln.
- Das vakuumlose Spannzangensystem fixiert werkzeuglos, präzise und energiesparend.
- Bis zu 45 Bohrspindeln, 10 kW Frässpindel, Werkzeugwechsler (8-fach / optional 11-fach), C-Achse, LED-Bediensassistent, u.v.m.
- Optional mit Rückführung, Wendefunktion oder dem Roboter-system **FEEDBOT D-310**.
- Selbst anspruchsvolle Eckenausklink- oder Clamex-Bearbeitungen lassen sich einfach umsetzen.

IM TEAM MIT STARKEN PARTNERN – GEMEINSAM FÜR SIE VOR ORT

HOMAG und HOMAG Schweiz setzen auf starke Partnerschaften mit führenden Technologieunternehmen. „Unser Anspruch ist es, das volle Potenzial technischer Innovationen für unsere Kunden nutzbar zu machen. Dafür denken wir über die Grenzen des eigenen Konzerns hinaus und arbeiten gezielt mit den Besten der Branche zusammen“, erklärt Peter Niederer, Geschäftsführer der HOMAG (Schweiz) AG. Das Ergebnis sind lebendige Kooperationen auf vielen Ebenen – sichtbar und erlebbar direkt auf dem Messestand: durch Mitaussteller, inspirierende Fachvorträge, integrierte Softwarelösungen, vernetzte Maschinen und umfassende Services.

MITAUSSTELLER



Kanten in Perfektion – ohne manuelles Nachbearbeiten

Die Kante ist ein zentraler Gradmesser für die Qualität eines Möbels. Sie muss perfekt sein – ohne manuelles Nachbearbeiten. Darum machen Kantenanleimmaschinen von HOMAG die Nullfuge zum Standard. Das gilt schon für die **HOMAG EDGETEQ S-300** – die Modellreihe für das Handwerk sowie kleine und mittelgrosse Unternehmen. Alle Kantenanleimmaschinen überzeugen dank modernster Technik durch hohen Output in höchster Präzision, geringen Energiebedarf, Wirtschaftlichkeit und ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis.

Mit der **HOMAG EDGETEQ S-380** wird in Basel zudem ein hochflexibler Allrounder zu sehen sein, der mit kraftvollen Aggregaten und Vorschubgeschwindigkeiten von 8 bis 18 m/min beeindruckt! Um die hohen Anforderungen im heimischen Markt zu erfüllen, stattet HOMAG Schweiz alle Kantenanleimmaschinen auf Wunsch mit einer Balti Vorschmelzeinheit aus.



HOMAG EDGETEQ S-300



HOMAG EDGETEQ S-380



HOMAG EDGETEQ S-500

Die Balti-Vorteile auf einen Blick:

- Höchste Leimfugenqualität
- Minimierter Reinigungsaufwand
- Kleber bleibt konstant verfügbar – bei hoher Qualität
- Kein Stickstoff oder Trockenluft erforderlich

Dank optionalem Kleberauftragssystem lassen sich Farb- und Kleberwechsel (EVA, PUR) bei allen Modellen von HOMAG besonders schnell und einfach umsetzen. Für bestes Finish sorgen multifunktionales Formfräsen, Mehrstufen-Fräsen und Mehrstufen-Zieh-klingen – ideal bei häufig wechselnden Materialien.

Ein weiteres Highlight auf der Messe ist die **HOMAG EDGETEQ S-500**. Diese Maschine steht für höchste Vielseitigkeit und Individualisierung. Von klassischen Verleim- und Fräsaggregaten bis hin zu laserTec bietet sie ein breites Spektrum an Technologien – inklusive intelligenter Rückföhlösungen wie **HOMAG LOOPTEQ** zur Prozessoptimierung.

Auch die neue Servicestation **HOMAG XES-200** wird auf der HOLZ 2025 zu sehen sein. Sie ermöglicht ein nahezu unterbrechungsfreies Arbeiten – Kleberwechsel können vorbereitet werden, während die Maschine läuft. Für konstant hohe Qualität und effiziente Abläufe.



HOMAG LOOPTEQ



HOMAG XES-200

Präzises Schleifen für brillante Oberflächen

Mit HEESEEMANN hat HOMAG auch für die Oberflächenbearbeitung einen Qualitätsanbieter im Portfolio. Davon können sich die Besucher der HOLZ 2025 gleich doppelt überzeugen – und zwei **HEESEEMANN** Breitbandschleifmaschinen live erleben.

Den Anfang macht die **HSM.2 Compact**. Das professionelle Schleifaggregat benötigt nur 4,5 m² Fläche und ist damit ideal für anspruchsvolle Handwerksbetriebe mit begrenztem Platz. Ob Kalibrieren, Lackzwischen-schliff, Strukturieren oder Reinigen: Die Maschine meistert alle Anwendungen zuverlässig und mit gleichbleibender Qualität. Dank CSD-Magnetdruckbalken, intelligenter Druckregelung und Touch-Display ist sie der perfekte Einstieg ins automatisierte Schleifen – präzise und ergonomisch durch konstante Arbeitshöhe.

Serienmässig noch mehr Vielseitigkeit bietet die **HSM New Edition 4**. Das Multitalent punktet mit vier Aggregaten, energieeffizientem Betrieb und Magnetdruckbalken. Damit schleift die HSM New Edition Massivholz, Furniere, Lacke und sogar Hochglanzoberflächen auf höchstem Niveau. Optional sind kreative Schliffbilder wie Vintage- oder sägeraue Optik möglich – ideal für individuelle Kundenwünsche. Ein Highlight ist dabei das DB-S Planetenaggregat für besonders gleichförmige Schleifbilder. Kurz: Die Maschine überzeugt durch ihre modulare Bauweise, schnelle Rüstzeiten und komfortable Bedienung über ein 15"-Display.

Beide Modelle punkten mit automatischer Werkstückdicken-Erkennung, stufenlos regelbarer Band- und Vorschubgeschwindigkeit sowie optionalen Strukturieraggregaten. Die integrierte EMS-Energiesparfunktion reduziert Betriebskosten und schont die Umwelt. Mit Remote-Service, LED-Beleuchtung und werkstückspezifischem Andruck garantieren die Maschinen maximale Effizienz und konstante Schleifergebnisse bei minimalem Wartungsaufwand.



HSM.2 Compact



HSM New Edition 4

leitz

HS-Spiralbohrer XL



DER EXPERTE FÜR TIEFE BOHRUNGEN IN MASSIVHOLZ

- Bohren ohne Zwischenhub
- Hohe Bohrungsqualität
- Lange Lebensdauer
- Weniger Kraftaufwand

Leitz GmbH
Hardstrasse 2, 5600 Lenzburg
www.leitz.org



Sauber gepresst – Korpusmontage à la HOMAG

Damit sich zusammenfügt, was zusammengehört, bietet die HOMAG Schweiz ihren Kunden last but not least die Korpuspresse **CABTEQ S-250** an. Sie ist der ideale Montagehelfer für die Korpusverpressung und vielseitig einsetzbar: im Handwerksbereich ebenso wie im Innenausbau oder für industrielle Sonderfertigungen. Die Maschine ist für unterschiedliche Korpusabmessungen in verschiedenen Varianten erhältlich.



CABTEQ S-250 – Presskraft gepaart mit Ergonomie

- Die CABTEQ besitzt zwei Geschwindigkeiten. Eine Anfahrgeschwindigkeit (Eilgang) und eine Pressgeschwindigkeit.
- Per Knopfdruck auf Eilgang fahren die Lamellen von ihrer Ausgangsposition bis in die Pressposition kurz vor den Korpus. Dann erfolgt die Umschaltung auf die Pressgeschwindigkeit.
- Der Eilgang ermöglicht mehr gepresste Korpusse pro Schicht.
- Je nach Korpusstyp können die Presskräfte per Taster variabel angepasst werden.
- Die Verpressung jedes Korpus erfolgt mittig und vollflächig.

KONTAKT

HOMAG (Schweiz) AG
Holzbearbeitungssysteme
Haldenstrasse 5 | CH-8181 Hörli
Tel.: +41 44 872 51 51
info-schweiz@homag.com
www.homag.com

Ihr HOMAG Schweiz Team auf der HOLZ 2025

Sie möchten mehr über unsere Maschinen, passgenaue Softwarelösungen und unseren umfassenden Service rund um die Holzbearbeitung erfahren? Die HOLZ 2025 ist der perfekte Ort dafür. Das Team von HOMAG Schweiz freut sich bereits auf Ihren Besuch. Vereinbaren Sie am besten gleich einen persönlichen Gesprächstermin – per E-Mail oder telefonisch. Wir freuen uns darauf, Sie in Basel willkommen zu heissen!



Patrik Meyer

Ansprechpartner für Holzbearbeitung und Software
Region Ostschweiz
patrik.meyer@homag.com
Mobil +41(0)79 102 17 43



Roman Ambühl

Ansprechpartner für Holzbearbeitung und Software
Region Westschweiz, Wallis
roman.ambuehl@homag.com
Mobil +41(0)78 742 77 09



Andreas Lieb

Ansprechpartner für Massivholz-industrie
andreas-christian.lieb@homag.com
Mobil +41(0)78 604 82 54



Peter Niederer

Geschäftsführer
Ansprechpartner für Holzbearbeitung und Software
peter.niederer@homag.com
Mobil +41(0)79 404 71 82



Rafael Zimmerman

Ansprechpartner für Holzbearbeitung und Software
Region Mittelland, Tessin
rafael.zimmermann@homag.com
Mobil +41(0)79 650 65 19



Raphael Kempter

Ansprechpartner für Holzbearbeitung und Software
Region Zentralschweiz
raphael.kempter@homag.com
Mobil +41 (0)79 198 03 48



Thomas Bütikofer

Ansprechpartner für Planungs-Software
thomas.buetikofer@homag.com
Mobile +41 (0)79 217 90 91

BORM

ERP & CAD SOFTWARE FÜR IHR UNTERNEHMEN

Aus der Praxis – für die Praxis: Mit unseren nutzbringenden Tools entwickeln wir begeisterte ERP & CAD Software sowie Ihre Prozesse in gemeinsamer Partnerschaft.

BUSINESS ERP

Die flexible und anpassbare ERP-Branchenlösung für ambitionierte Unternehmen.

SMART ERP

Das clevere und praktische ERP-Werkzeug mit smarten Prozessen und vordefiniertem Umfang.

GO

Das simple Projekttool für das Handwerk.

POINTLINE CAD

Die flexible CAD/CAM Lösung von der Gestaltung bis zur Produktion.

FINANCE

Das integrierte Lohn- und Finanzbuchhaltungs-Paket.

Borm-Informatik AG | borm-software.com

KENNZEICHNUNGSFREIE PUR-SCHMELZKLEBSTOFFE FÜR ALLE FÄLLE

KANTENKLEBUNG

JOWATHERM® PUR MR 607.90 & 608.90

FLACHKASCHIERUNG

JOWATHERM® PUR MR 609.93 & 609.94

PROFILUMMANTELUNG

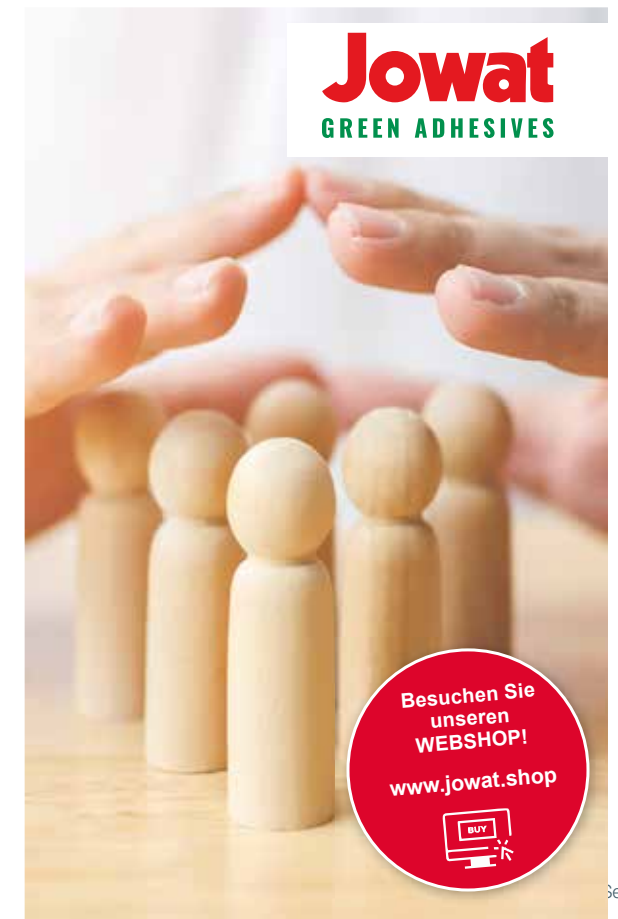
JOWATHERM® PUR MR 605.90

NACHHALTIGKEIT IST DIVERS.
WIE UNSER KLEBSTOFFPORTFOLIO.

www.greenadhesives.com



Jowat
GREEN ADHESIVES



Besuchen Sie
unseren
WEBSHOP!
www.jowat.shop

Architekt und Fotograf: © vonholz.ch



Keller Züberwangen AG

Digital und handwerklich top – mit 360°-Lösungen von HOMAG Schweiz

Die Keller Züberwangen AG vereint traditionelles Holzhandwerk mit modernster Technik und intelligenter Digitalisierung. Dass dem Unternehmen dies auf aussergewöhnlich erfolgreiche Art und Weise gelingt, ist qualitativ ebenso erstklassigen wie durchgängigen Fertigungsprozessen zu verdanken. Diese realisiert der Betrieb in Zusammenarbeit mit der HOMAG Schweiz und profitiert so von Maschinen, Software und Service aus einer Hand.



Fotograf: Donato Caspari

In Züberwangen im Kanton St. Gallen entstehen seit Jahrzehnten individuelle Küchen, hochwertige Möbel und massgefertigte Innenausbauten. Denn was die Keller Züberwangen AG auszeichnet, ist eine einzigartige Kombination aus traditionellem Schreinerhandwerk, modernster Technologie und echter Leidenschaft. Dabei zeigt sich im Betrieb auch dank der engen Zusammenarbeit mit HOMAG Schweiz: Qualität und Effizienz schliessen sich nicht aus – im Gegenteil.

Handwerk mit System und Zukunft

Die Hightech-Manufaktur arbeitet hoch profitabel und präzise auf Top-Niveau. Dafür setzt das Team seit langem schon auf leistungsstarke Maschinen und Anlagen von HOMAG. Mit Erfolg: Das Unternehmen gehört mit seinen rund 60 Mitarbeitenden und einem stetig wachsenden Kundenstamm längst zu den etablierten Möbelmanufakturen in der Ostschweiz.

Gefertigt wird in der modernen Produktionshalle überwiegend in Losgrösse 1 – passgenau, flexibel und zuverlässig. Zum Produktspektrum zählen neben Küchen und Badmöbeln auch Schränke, Innenausbauten und diverse Spezialteile. Diese werden auf Anfrage auch für Dritte hergestellt. Hinzu kommt die anspruchsvolle Acrylsteinverarbeitung.

Geschäftsführer und Teilhaber Reto Broger macht klar: „Unser Ziel ist es, auch in Zukunft hochwertige Schweizer Qualitätsarbeit zu liefern und gleichzeitig effizient, wettbewerbsfähig und zukunftsorientiert zu produzieren.“ Um diesen Anspruch umzusetzen, arbeitet Keller Züberwangen seit vielen Jahren mit der HOMAG Schweiz zusammen. Aus guten Gründen und tiefer Überzeugung, wie Broger betont: „Das Schweizer HOMAG Team ist für uns der ideale Technologiepartner. Dafür sorgen gegenseitiges Vertrauen, kurze Wege, die fachliche Kompetenz unserer Ansprechpartner und ein durchgängiges Gesamtkonzept aus Maschinen, Software und Service.“

Die Fertigung: durchgängig vernetzt und effizient von A bis Z

Bohren und Dübeln:

HOMAG DRILLTEQ D-500
HOMAG DRILLTEQ V-500

Lager:

HOMAG STORETEQ S-200

Zuschnitt:

HOMAG SAWTEQ B-300
HOMAG SAWTEQ HPP380

imos

Digitalisiert die Prozesse – von der Planung und dem Verkauf über die Auftragserfassung und Konstruktion bis hin zu Produktorganisation, Fertigung und Montage.

Kante:

HOMAG EDGETEQ S-500 profilLine
HOMAG LOOPTEQ O-300
HOMAG EDGETEQ KAL 310 profilLine
HOMAG LOOPTEQ ZHR05

CNC:

HOMAG BOF211/40/K + HOMAG TBA330/20/16
HOMAG BOF211 VENTURE13L
HOMAG BHC350

Schleifen:

HEESEMANN MFA Impression RQHD

Einen weiteren Meilenstein hat das Unternehmen in Kooperation mit der HOMAG Schweiz gerade erst erreicht: die erfolgreiche Einführung einer eigenen Schweizer Datenbank für die bewährte imos-Technologie. Diese sorgt für die nahtlose Verzahnung aller Prozesse und HOMAG Maschinen bei Keller Züberwangen. Das Zukunftsweisende daran? Anstatt über manuelle Schnittstellen läuft die Planung und Produktion mit imos komplett digital, strukturiert und durchgängig – von der 3D-Werkstückzeichnung über die Arbeitsvorbereitung bis hin zur Datenübertragung auf die Maschinen.

Die imos-Lösung ist dafür integriert in das bestehende ERP-System und angebunden an etablierte Branchensoftware wie HOMAG woodWop, woodStore oder Schnitt Profi(t). Dies garantiert den nahtlosen Datentransfer über alle Planungs- und Produktionsprozesse hinweg. „Die Einführung und Umsetzung dieser massgeschneiderten Gesamtlösung bedeutete für uns einen Paradigmenwechsel“, erzählt Broger. „Allein schon, weil im Fertigungsablauf viele etablierte Schritte wegfallen. Das vereinfacht und beschleunigt unsere Arbeit nachhaltig, erfordert jedoch auch ein Umdenken bei allen Beteiligten und die Bereitschaft, Neues zu lernen.“

Investitionen, die sich auszahlen

Der Aufwand für die Implementierung? „War entsprechend gross und zeitintensiv – hat sich aber mehr als gelohnt“, sagt der Geschäftsführer. Besonders positiv: „Die Mitarbeitenden kommen sehr gut mit der neuen Gesamtlösung zurecht. Alles greift logisch ineinander und ist einfach zu bedienen.“ Das Gesamtgefüge – bestehend aus Mensch, Maschine und Software – stimmt. Das ist typisch HOMAG und beginnt schon bei den Bedienoberflächen der einzelnen Anlagen und Maschinen. Diese sind konsequent einheitlich gestaltet und intuitiv zu bedienen. „Das sorgt für Transparenz, minimiert Fehlerquellen und macht unsere Abläufe überaus effizient“, so Broger.



„Die smarten und durchgängigen HOMAG Lösungen bringen Struktur, Qualität und Effizienz in unsere Fertigung.

So bleiben wir dauerhaft wettbewerbsfähig – mit echter Schweizer Handwerksqualität.“

Reto Broger, Geschäftsleiter und Teilhaber
Keller Züberwangen AG

Den Grundstein dafür hat Keller Züberwangen mit dem über Jahre hinweg aufgebauten HOMAG Maschinenpark gelegt. Er deckt heute sämtliche Bearbeitungsstationen entlang der Prozesskette ab. Das Spektrum reicht vom modernen Flächenlager STORETEQ S-200 über die SAWTEQ B-300 im Zuschnitt bis hin zu EDGETEQ Kantenanlagen, CNC-Bearbeitungszentren oder dem neuen, im Dezember 2024 in Betrieb genommenen Breitband-schleifzentrum HEESEMANN MFA Impression. Alle Maschinen, darauf legt das Unternehmen grössten Wert, sind intelligent miteinander verkettet und an die neue imos-Lösung angebunden. Unterm Strich führt dies zu weiteren Qualitätssteigerungen, noch höherer Produktivität und besserer Materialnutzung.

Starker Service, starke Partnerschaft

Ein weiterer Erfolgsfaktor für die Hightech-Manufaktur im Kanton St. Gallen ist der Service. „Das gut eingespielte Service-Team der HOMAG Schweiz überzeugt uns schon seit Jahren mit hoher Kompetenz, kurzen Reaktionszeiten und direktem Support“, sagt Broger und ergänzt: „das hat seinen Preis, ist aber jeden Franken wert.“

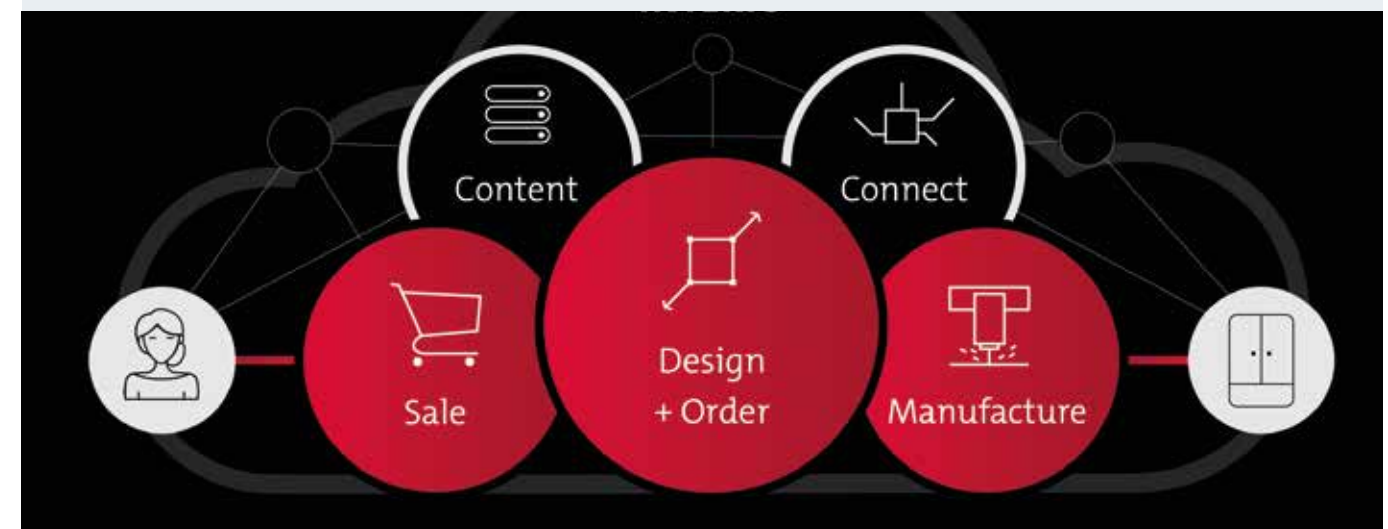
Zumal sich der Erfolgsbetrieb dynamisch entwickelt. Stillstand kennt man bei Keller Züberwangen nicht. Der Blick ist auf die Zukunft gerichtet. Mit stetigen Optimierungen in der Prozesskette und technologischen Innovationen zur Sicherung des heimischen Produktionsstandorts. Denn eines ist für Reto Broger und sein Team klar: „Technologie ist kein Selbstzweck. Sie hilft uns, das zu tun, was wir am besten können – individuelle Möbel mit Charakter schaffen.“

Mit imos sind bis zu 70 Prozent Zeitersparnis drin

Bewährt. Zuverlässig. Intuitiv. Mit der 3D-Software der imos AG bietet die HOMAG Schweiz allen Profis in der Möbelkonstruktion und im Innenausbau eine digitale Gesamtlösung für immer individuellere Kundenwünsche und kürzere Lieferzeiten. Die firmenspezifisch konfigurierte Software unterstützt Anwender von der Planung und Präsentation über die Konstruktion bis hin zur Fertigung. So ist es jederzeit möglich, direkt auf veränderte Kundenanforderungen zu reagieren und diese in Rekordzeit umzusetzen. Dafür sorgt nicht zuletzt die bewährte CAD/CAM-Technologie. Der Effekt: Mit imos sind für die Anwender schon in der Arbeitsvorbereitung bis zu 70 Prozent Zeitersparnis realisierbar.

Die Highlights:

- **Durchgängig:** Nahtloser Datenfluss von der Planung über AVOR und ERP bis zur Maschine – ohne Medienbrüche.
- **CAD-gestützt:** Präzise 3D-Planung – mit direktem Zugriff auf den Möbelbaukasten oder komplett individuell konstruiert.
- **Smart:** Fertigungsdaten für Zuschnitt, Kanten, Bohrbilder und CNC-Bearbeitungen werden automatisiert erstellt und an die Maschinen übertragen.
- **100 % kompatibel:** Vollständig in bestehende ERP-Systeme integrierbar und offen für die Anbindung an übliche Branchensoftware.
- **Cloudfähig:** Zugriff auf Projekte via Web, im Showroom oder beim Kunden – auch mobil.



Massarbeit für attraktive Lebensräume

Pure Swissness in Manufakturqualität: Mit diesem hohen Anspruch plant und realisiert die Keller Züberwangen AG massgefertigte Möbel und Raumlösungen für anspruchsvolle Privat- und Geschäftskunden. Die Hightech-Manufaktur hat sich in den bald drei Jahrzehnten ihres Bestehens weit über den Kanton St. Gallen hinaus als Spezialist für die Schaffung attraktiver Lebensräume etabliert. Ein Geschäftsmodell mit Zukunft. Dafür sorgen nicht zuletzt die technisch erstklassigen und dabei hoch effizienten Abläufe im Unternehmen.



Fotograf: Donato Caspari

Keller Züberwangen AG auf einen Blick

- **Standort:** Züberwangen, SG
- **Gründung:** 1996
- **Mitarbeitende:** circa 60
- **Leistungsspektrum:** Küchen, Möbel, Badmöbel, Innenausbau, Acrylstein

KONTAKT

HOMAG (Schweiz) AG
Holzbearbeitungssysteme
Haldenstrasse 5 | CH-8181 Höri
Tel.: +41 44 872 51 51
info-schweiz@homag.com
www.homag.com

Keller Züberwangen AG
Möbelmanufaktur
Ebnifeld 2
CH-9523 Züberwangen
www.kellerzueberwangen.ch

Digital Factory

Wie Sie mit HOMAG zum Gewinner bei der Transformation im Holzhandwerk werden

Die digitale Transformation ist im Holzhandwerk längst angekommen und verändert die Abläufe im Betrieb grundlegend. Wo früher Massband und Zettelwirtschaft dominierten, sorgen heute Softwarelösungen, intelligent vernetzte Maschinen und cloudbasierte Apps für mehr Effizienz, Präzision und Transparenz. Wie der digitale Wandel in der Praxis gelingt? Am besten schrittweise: mit Lösungen und Fachberatung von HOMAG Schweiz.

Vom digitalen Auftragsmanagement über automatisierte CNC-Fräsen bis hin zu KI-optimierten Schnittplänen: Prozesse und Arbeitsabläufe im Handwerk werden immer smarter und effizienter. Gut so, denn wer wettbewerbsfähig bleiben möchte, muss in Zukunft noch effektiver produzieren, seine Qualität hoch und die Kosten niedrig halten. Daher ist Digitalisierung im Holzhandwerk kein Zukunftsthema mehr, sondern längst gelebte Realität – vom Zwei-Mann-Betrieb bis zum mittelständischen Komplettanbieter.

Werkbank und Webbrowser rücken zusammen

Ein Blick zurück verdeutlicht den Wandel: Der klassische Produktionsprozess war über Generationen hinweg geprägt von manuellen Schnittplänen, händischer Etikettierung und vor allem von persönlicher Erfahrung. Heute übernehmen spezialisierte Softwarelösungen mehr und mehr die Planung, Visualisierung, Materialoptimierung und Fertigungssteuerung. Das ist nicht nur komfortabel, sondern schafft Freiraum für echte Kreativität und ist in Zeiten des Fachkräftemangels geradezu eine Notwendigkeit.

Deshalb rücken Werkbank und Webbrowser immer enger zusammen. Auf den Sinn und die Mehrwerte dieses Trends verweist Peter Niederer, Geschäftsführer der HOMAG Schweiz: „Digitalisierung darf kein Selbstzweck sein, sie muss den Betrieb voranbringen, indem sie zu geringerem Verschchnitt führt, höhere Effizienz

bringt und einen besseren Überblick über Material und Aufträge schafft. Gelingt dies, hilft Digitalisierung im Handwerk, wirtschaftlich konkurrenzfähig zu bleiben, ohne an Individualität und Qualität zu verlieren.“

Nicht das einzelne Tool, das Ganze muss passen

Eine der grössten Herausforderungen besteht für die Anwender im Handwerk darin, den Überblick über die Vielzahl der digitalen Produkte zu behalten und so zu investieren, dass am Ende kein Flickenteppich aus Einzellösungen, sondern ein funktionierendes Ganzes entsteht. Mit HOMAG ist genau dies sichergestellt. „Dafür sorgen wir mit einem von Grund auf modularen Komplettangebot an Apps und Softwarelösungen“, sagt Patrik Meyer von HOMAG Schweiz und erklärt die Vorteile: „Alles passt zusammen und ist bedarfsgerecht erweiterbar, ohne von vornherein nach Automatisierung auf Industrieniveau zu streben.“

Vielmehr geht es darum, Prozesse transparent, reproduzierbar und flexibel zu gestalten – angepasst an die jeweiligen Anforderungen und Betriebsgrössen. Die HOMAG Lösungen ermöglichen genau dies: Aufstrebende Betriebe können mit Einzellösungen wie dem **Cutting Production Set** oder dem **materialManager** starten und die Digitalisierung Schritt für Schritt ausbauen. „Das verstehen wir unter flexibler, bedarfsgerechter Digitalisierung“, betont Meyer.

KONTAKT

HOMAG (Schweiz) AG
Holzbearbeitungssysteme
 Haldenstrasse 5 | CH-8181 Höri
 Tel.: +41 44 872 51 51
 info-schweiz@homag.com
 www.homag.com



Perspektive: vom digitalen Einzelwerkzeug zur vernetzten Werkstatt

Mehr geht immer, weil alles mit allem kompatibel und skalierbar ist. Die nächste Stufe der Entwicklung führt zu vollständig vernetzten Werkstätten, in denen Materiallager, Maschinen und Softwarelösungen durchgängig miteinander kommunizieren. Der Schlüssel dazu sind vernetzte Lösungen wie der **HOMAG productionManager**, das Lagerverwaltungssystem **woodStore** oder die neueste Version der HOMAG CNC-Programmierung woodWOP (mehr dazu ab Seite 40).

So viel vorab: Mit **woodWOP 9** bietet HOMAG eine CNC-Programmiersoftware der neuesten Generation. Sie vereinfacht die CNC-Programmierung deutlich und ermöglicht in Verbindung mit intelliDivide einen nahtlosen Datenfluss vom Planungstisch bis an die Maschine.



„Digitalisierung im Handwerk ist kein technologischer Luxus – sie ist Voraussetzung, um auch morgen noch wirtschaftlich konkurrenzfähig, präzise und individuell produzieren zu können.“

Peter Niederer, Geschäftsführer
HOMAG (Schweiz) AG

Mit intelliDivide in die digitale Zukunft starten

Es überrascht daher nicht, dass im Zentrum der Transformation heute digitale Plattformen wie **HOMAG intelliDivide** stehen. Zumal die Optimierungssoftware sowohl für den Zuschnitt als auch das Nesting verfügbar ist und die Arbeitsvorbereitung effektiv automatisiert. Damit ist intelliDivide wie geschaffen für handwerkliche Produktionsumgebungen. Das System optimiert Schnittpläne automatisch auf Basis hochgeladener Stücklisten. Die Optimierung berücksichtigt dabei unterschiedliche Zielkriterien wie minimaler Verschnitt, kürzeste Maschinenlaufzeiten, einfaches Handling oder geringste Materialkosten. Der grosse Vorteil liegt in der Flexibilität: Für jeden Auftrag werden mehrere Optimierungsvorschläge berechnet, die direkt an die Säge oder Nestingmaschine übertragen werden können.

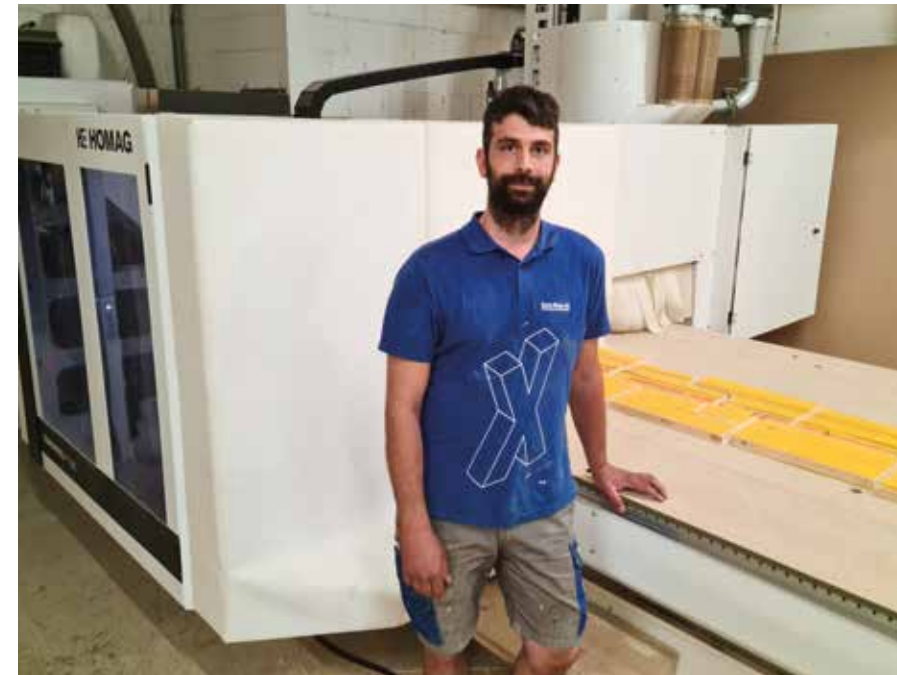
Besonders einfach: Die Software wird in der Cloud betrieben und online zur Verfügung gestellt, ist also unabhängig von Hardware und Anzahl der Nutzer oder Installationen. Das erleichtert den Einstieg ebenso wie die intuitive Benutzeroberfläche. Dass Anwender dies bestätigen und welche Erfahrungen sie mit intelliDivide konkret machen, zeigen zwei der drei folgenden Praxisberichte in diesem Artikel.

Fazit und Ausblick

Die digitale Transformation im Holzhandwerk ist weit mehr als ein technisches Upgrade – sie ist ein Kulturwandel. Betriebe, die den Wandel aktiv gestalten, profitieren von klaren Prozessen, besserer Planbarkeit und neuen Freiräumen für kreative, wertschöpfende Tätigkeiten. HOMAG bietet dafür ein Ökosystem aus durchdachter Hard- und Software, das dem Handwerk den Weg in eine vernetzte Zukunft ebnet: massgeschneidert, praxisgerecht, modular skalierbar und offen für die Vernetzung mit führenden Drittlösungen. Dies bestätigt nachfolgend auch der dritte Praxisbericht in diesem Beitrag. Weiterlesen lohnt sich.

Praxisbeispiel 1

Präzision trifft Effizienz: Xaver Meyer AG setzt auf intelliDivide Nesting



Marcel Brunner, Leiter Schalungsbau,
Xaver Meyer AG

Xaver Meyer AG

Standort: Villmergen im Aargau
Gründung: 1907
Mitarbeitende: ca. 160
Leistungsspektrum: Betonguss-Elemente nach Mass
www.xaver-meyer.ch

Wenn Beton Form annimmt, steckt heute immer öfter Software dahinter – so wie bei der Xaver Meyer AG im Schalungsbau.

In der Werkhalle der Xaver Meyer AG herrscht Hochbetrieb. Wo früher Formen von Hand angerissen und bearbeitet wurden, sorgt heute ein digitaler Workflow für Tempo und Präzision – mit spürbarem Effekt. „Unser Ziel ist es, perfekte Schalungselemente aus Holz für die Produktion von Betonelementen herzustellen – individuell, exakt, wirtschaftlich. Mit **intelliDivide Nesting** erreichen wir das täglich“, sagt Marcel Brunner, Leiter Schalungsbau des Unternehmens.

Die Software ist seit 2019 im Einsatz und hat den Schalungsbau der Xaver Meyer AG spürbar vorangebracht. Besonders beim Zuschnitt punktet das System: Selbst komplexe oder schräge Teile werden automatisch optimal verschachtelt. „Bei Freiformen kommen wir auf nur noch 15 % Verschnitt – das war früher undenkbar“, so Brunner.

Der Produktionsablauf ist heute durchgängig digital: Von der 2D-Planung in Archicad über den DXF-Import in woodWOP, die automatische Nesting-Optimierung mit intelliDivide bis hin zur Ausgabe auf die HOMAG CNC-Maschine. Auch komplexe Formen, die früher nur schwer oder gar nicht umzusetzen waren, sind dank der Integration mit woodWOP CAD/CAM heute Standard. „Wir können sehr genaue und komplexe Teile herstellen – das verschafft uns einen echten Wettbewerbsvorteil“, betont Brunner.

Doch nicht nur der Output hat sich verändert, auch der Arbeitsalltag. Manuelles Anreissen und Bearbeiten gehört der Vergangenheit an, die Mitarbeitenden arbeiten intuitiv und effizient mit der Software. „Der Einstieg war einfach, der Aufwand minimal: Programm starten und loslegen“, fasst Brunner zusammen.

Die Bilanz ist eindeutig: Weniger Verschnitt, mehr Tempo, höchste Genauigkeit – und das mit minimalem Bedienaufwand. „Wir würden uns jederzeit wieder für intelliDivide Nesting entscheiden. Es gibt nichts, was wir damit nicht machen können.“

„Dank intelliDivide Nesting fertigen wir heute auch komplexe Formen mit minimalem Verschnitt – schnell, exakt und ohne manuelles Nacharbeiten.“

Marcel Brunner, Leiter Schalungsbau,
Xaver Meyer AG



„Unsere Abläufe im Plattenzuschnitt sind heute doppelt so schnell und viel sicherer. Das System nimmt uns nicht nur Arbeit ab, es bringt echte Qualität in den Prozess.“

Michael Rüfenacht, stellvertretender Geschäftsführer, Rothenbühler AG

Rothenbühler AG

Standort: Zollbrück im Emmental
Gründung: 1995
Mitarbeitende: 27
Leistungsspektrum: Schreinerei und Innenausbau
www.rothenbuehlerag.ch

Praxisbeispiel 2

Papierlos, präzise, produktiv: Rothenbühler AG setzt auf intelliDivide Cutting

Dank digitaler Durchgängigkeit von der Planung bis zur CNC hat die Rothenbühler AG ihre Fertigung neu definiert – mit intelliDivide Cutting als Herzstück.

Die Rothenbühler AG, Komplettanbieter für hochwertigen Innenausbau, hat ihre Fertigungsprozesse im Jahr 2025 umfassend modernisiert. Das Ziel war ein durchgängiger, papierloser Workflow von der Planung bis zum fertigen Möbel. „Mit **intelliDivide Cutting** haben wir dieses Ziel erreicht, wir konnten unsere Prozesse massiv beschleunigen und zugleich vereinfachen“, berichtet Michael Rüfenacht, stellvertretender Geschäftsführer des Unternehmens.

Kern der neuen Prozesskette ist der Zuschnittsassistent, er besteht aus intelliDivide Cutting in Kombination mit dem Materialmanager und einem Barcodelesepaket an der CNC. Aus der CAD-Planung in Vectorworks wird automatisch eine Stückliste erzeugt, die über Triviso an den Zuschnittsassistenten übergeben wird. Dort wird der optimierte Schnittplan erstellt – inklusive automatischer Etikettenerstellung für jedes Teil. Die Etiketten enthalten einen QR-Code, über den das passende Bearbeitungsprogramm an der CNC direkt gestartet wird.

„Früher war alles manuell: Stücklisten, Etiketten, CNC-Programme. Das war fehleranfällig und zeitaufwendig“, erinnert sich Rüfenacht. Heute läuft der Prozess digital, klar strukturiert und doppelt so schnell ab. Besonders an der CNC bringt der Barcodeleser enorme Effizienz: „Niemand muss mehr Programme suchen. Es reicht, den QR-Code zu scannen und die Bearbeitung zu starten.“

Auch im Zuschnitt zeigt sich die Stärke des Systems: Alle Mitarbeitenden können heute ohne Weiteres selbstständig zuschneiden: geführt durch den digitalen Schnittplan. Das steigert nicht nur die Produktivität, sondern auch die Flexibilität im Team. Zusätzlich sorgt die integrierte Materialverwaltung für Ordnung im Lager und bei Reststücken.

Die Einführung der neuen Lösung erforderte zunächst eine gezielte Schulung in Vectorworks, Triviso und intelliDivide. „Man muss bereit sein, etwas Zeit in die Umstellung zu investieren, der Effizienzgewinn ist es mehr als wert“, so Rüfenacht. Heute wird der neue Prozess intern weiterentwickelt und kontinuierlich gepflegt.

Das Fazit der Rothenbühler AG ist eindeutig: Mehr Tempo, weniger Fehler, höhere Transparenz – und eine Belegschaft, die die neue Software gerne nutzt. „Mit dem heutigen Wissen würden wir uns jederzeit wieder für intelliDivide Cutting entscheiden.“

Praxisbeispiel 3

Vorsprung durch Standardisierung: Wüst Schreinerei AG setzt im Türenbau auf N.CAD

Andreas Wüst, Geschäftsführer (links), mit seinem Vater und Gründer Franz Wüst, Wüst Schreinerei AG



Mit der Einführung von N.CAD hat die Wüst Schreinerei AG ihre Türenfertigung neu strukturiert – für weniger Fehler, mehr System und spürbare Entlastung.

In der Werkstatt der Wüst Schreinerei AG werden tagtäglich Türen gefertigt: individuell, präzise, funktional. Doch der Weg dorthin war früher aufwendig: „Wir haben Excel-Tabellen ausgefüllt und die Werte an den Maschinisten weitergegeben, der diese manuell eingegeben hat. Das war fehleranfällig und umständlich“, berichtet Geschäftsführer Andreas Wüst. Mit der Einführung von **N.CAD** im Mai 2023 hat sich das grundlegend verändert.

Heute läuft der Prozess deutlich strukturierter: Im Büro werden die benötigten Parameter direkt in N.CAD eingegeben. Die Software generiert daraus automatisch die fertigen CNC-Programme im .mpr-Format – ohne Zwischenschritte. Die Türenfertigung der Schreinerei profitiert damit erstmals von echter digitaler Durchgängigkeit.

„Ich würde mich mit dem heutigen Wissen wieder für N.CAD entscheiden. Die Fehlerquote ist gesunken, der Produktionsfluss ist spürbar schneller geworden.“

Andreas Wüst, Geschäftsführer, Wüst Schreinerei AG

„Die Anzahl der Fehler in der Produktion ist seither deutlich zurückgegangen. Das merken wir deutlich, auch wenn wir noch keine konkreten Zahlen haben“, so Wüst. Die Abläufe sind effizienter, der Produktionsfluss gefühlt schneller. Zwar erfordert die Einarbeitung in N.CAD laut Wüst eine gewisse Lernkurve: „Das Programm ist komplex. Man muss sich reinarbeiten, aber es lohnt sich.“ Einmal eingerichtet, ist der Pflegeaufwand überschaubar. Sind Beschläge und Profilsysteme im System angelegt, müssen sie kaum mehr angepasst werden. Neue Elemente lassen sich in ein bis zwei Tagen integrieren.

Für Andreas Wüst steht fest: „Ich würde mich mit dem heutigen Wissen wieder für N.CAD entscheiden.“ Auch wenn die Software nicht die benutzerfreundlichste sei, so der Geschäftsführer, würden die Vorteile klar überwiegen. Besonders in einem Bereich wie der Türenfertigung, wo Standardisierung, Wiederholbarkeit und Genauigkeit entscheidend sind, hat N.CAD bei der Wüst Schreinerei AG seinen festen Platz gefunden.

Wüst Schreinerei AG

Standort: Oberriet, St. Gallen
Gründung: 1973
Mitarbeitende: 16
Leistungsspektrum: Türen und Innenausbau
www.wuest-schreinerei.ch

Triviso

Triviso WEB trifft HOMAG INTELLIGENCE



Triviso läutet mit Triviso WEB die neue Generation des bewährten ERP-Systems ein: Es ist nun vollständig im Web verfügbar. Parallel dazu präsentiert HOMAG mit der Weltneuheit HOMAG INTELLIGENCE eine innovative, modulare Plattform für Verkauf, Konfiguration und Produktion.

Triviso WEB: Maximale Flexibilität und Sicherheit

Mit Triviso WEB beginnt eine neue Ära für Triviso ERP-Nutzer. Die browserbasierte Lösung besticht durch ihr modernes Design und bietet gleichzeitig die vertraute Oberfläche sowie die bewährte Businesslogik von Triviso ERP. Dies bedeutet maximale Flexibilität: Arbeiten wird unabhängig vom Betriebssystem und ohne separate App jederzeit und von überall möglich. Hinter den Kulissen sorgt eine innovative Infrastruktur mit neuer Datenbanktechnologie für höchste Zuverlässigkeit. Ein sicherer Zugang und ein redundantes System in Europa garantieren zudem maximale Datensicherheit.

Attraktives Mietmodell: Einfach, flexibel, kosteneffizient

Das neue Mietmodell wurde stark vereinfacht und beinhaltet nebst dem Support nun auch die Serverinfrastruktur und das Backup. Das Beste daran: bereits ab 39 CHF pro Monat ist Triviso WEB verfügbar, ohne initiale Lizenzkosten und der Unterhalt einer eigenen Server-Infrastruktur entfällt vollständig. Die Kosten orientieren sich neu an der Anzahl der Mitarbeitenden, da jeder Angestellte ein vollwertiger Triviso ERP-Benutzer sein kann. Dabei definiert jedes Unternehmen flexibel die Rolle und den Funktionsumfang für sein Team.

Nahtloses Zusammenspiel mit HOMAG INTELLIGENCE

Als Weltpremiere auf der LIGNA 2025 präsentiert, öffnet HOMAG mit der bahnbrechenden Innovation HOMAG INTELLIGENCE die Tür in eine neue Welt der digitalen Möglichkeiten für die gesamte Möbelbranche und bietet eine cloudbasierte, modulare Plattform für Verkauf, Konfiguration und Produktion. Mit HOMAG INTELLIGENCE

wurde die erste Lösung am Markt entwickelt, die eine durchgängige Vernetzung der Prozesse des Möbelverkaufs und der Möbelfertigung schafft und alle Daten nahtlos miteinander verbindet.

Da HOMAG INTELLIGENCE nicht nur einen nahtlosen Datenfluss im Prozess bei der Möbelherstellung schafft, sondern auch die Möglichkeit offener und abgestimmter Schnittstellen zu bestehenden Softwaresystemen und ERP-Systemen bietet, hat Triviso frühzeitig auf die neuesten Entwicklungen von HOMAG reagiert und in Zusammenarbeit mit HOMAG modernste Schnittstellen für eine durchgängige Datenkommunikation und einen nahtlosen Austausch von Auftrags- und Produktionsdaten umgesetzt. Diese Applikationen der Plattform HOMAG INTELLIGENCE sind nun mit der ERP-Welt von Triviso WEB verbunden:

- **productionManager:** Für die effiziente Verwaltung Ihrer Produktionsaufträge.
- **intelliDivide Cutting:** Optimiert Ihre Schnittpläne.
- **materialManager:** Unterstützt Sie bei der intelligenten Materialverwaltung.

Der Datenaustausch zwischen HOMAG INTELLIGENCE und Triviso ERP funktioniert dank der abgestimmten Schnittstelle lückenlos. Das Ergebnis: Eine durchgängige Prozesskette bis zur Produktion und ein erheblicher Mehrwert für die Kunden von Triviso als auch von HOMAG in puncto Effizienz und Prozessoptimierung.

KONTAKT

Triviso AG
Hauptbahnhofstrasse 8
4500 Solothurn
www.triviso.ch
info@triviso.ch

BATCON Oberflächentechnik
(Partner der HOMAG Schweiz AG)

**Der Spezialist
für Oberflächen-
technik****Alles vom Beginn bis zum Finishing**

Unsere Firma ist darauf spezialisiert, mit unseren Kunden zusammen Lösungen im Bereich der Oberflächentechnik zu erarbeiten. Wir bieten Beratung, Verkauf, Montage und Serviceleistungen aus einer Hand. Dies sowohl für komplette Lackieranlagen als auch für spezialisierte Kleinanlagen, um Ihre unterschiedlichen und universellen Anforderungen zu erfüllen.

Zusammen mit unseren Lieferanten, die wir in der Schweiz vertreten, bieten wir ein umfangreiches und grosses Know-how. Seit vielen Jahren sind wir auf die Anlagentechnik spezialisiert. Wir installieren Ihre neue Anlage komplett, weisen Sie ein und sind Ihr Ansprech- und Servicepartner vor Ort.

Wir müssen einzigartig sein – eben alles, ausser gewöhnlich! Denn wer sich ständig mit anderen vergleicht, wird vor allem eines: gleicher.



Roger Michel, Geschäftsführer

KONTAKT

Batcon Oberflächentechnik GmbH
Althardstrasse 10 | CH-8105 Regensdorf
Telefon: +41 (0)43 521 61 66
info@batcongbh.ch
www.batcongbh.ch

TOOLMATIC®
AUTOMATED FASTENING SYSTEMS

MADE IN GERMANY

**4X MEHR
NÄGEL**
**4X PLUS
CLOUS**



RTM-PFS160 HC

df2
befestigungstechnik ag

www.df2.ch

Händler und Servicepartner für
TOOLMATIC® Befestigungssysteme
Distributeur et partenaire de
service pour Toolmatic®

ITW **SPIT** **haubold** **Paslode** **TOOLMATIC**

www.itw-befestigungssysteme.de

Albert Fezer Maschinenfabrik – Effiziente Hebetechnik für die Holzverarbeitung

Die Albert Fezer Maschinenfabrik aus Altbach steht für innovative Handhabungstechnik. Mit dem **VacuPowerLift** bieten wir eine flexible, ergonomische Lösung für zahlreiche Anwendungen in der Holzverarbeitung – vom Be- und Entladen von CNC-Bearbeitungsmaschinen über das Stapeln und Umlagern bis hin zum Kommissionieren von Plattenmaterial.

Dank seines modularen Designs passt sich der VacuPowerLift mühelos an unterschiedlichste Werkstücke an. Ob Massivholzplatten, Bauelemente im Fertighausbau oder empfindliche Furnier- und Sperrholzplatten – die Kombination aus leistungsstarkem Hubsystem, anpassbaren Sauggreifern und optionalen Dreh- sowie Schwenkvorrichtungen erleichtert das sichere Handling erheblich. Selbst grossformatige oder schwere Platten lassen sich mühelos heben, positionieren und bewegen.



Mit einer Tragkraft von bis zu **300 kg** steigert der **VacuPowerLift** die Effizienz in holzverarbeitenden Betrieben, reduziert körperliche Belastungen und optimiert Produktionsprozesse. Ergonomische Arbeitsabläufe bedeuten weniger gesundheitliche Ausfälle – ein Gewinn für Mitarbeiter und Unternehmen gleichermaßen.

Mehr Informationen unter:
www.fezer.com

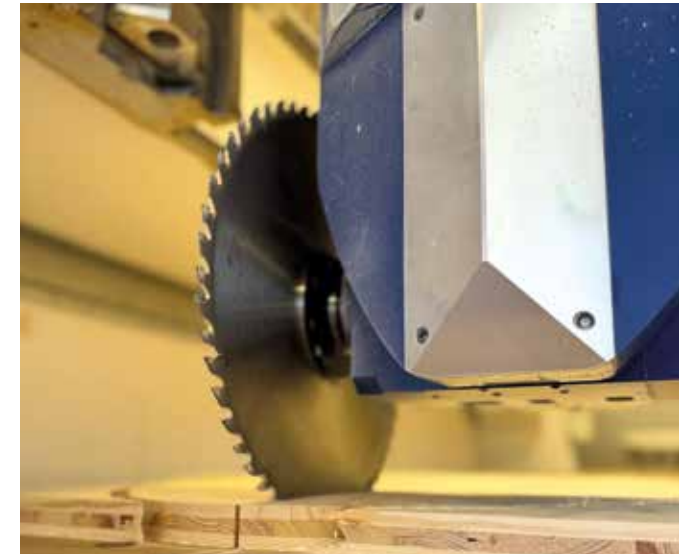
FEZER
Simply move more.

Nesting bei Rüegg. Durchgängig besser.

Rüegg im schweizerischen Kaltbrunn ist ein Holzbaubetrieb mit einem weit gefassten Portfolio. Es reicht von Einbauschränken bis zu schlüsselfertigen Häusern. Möglich wird dieses Angebot durch die Kombination von handwerklichem Können, konsequenter Automatisierung und permanenter Optimierung. So stand 2025 im Zeichen einer neuen Maschine und einer Peripherie, die das Potenzial der Anlage voll entfaltet, und von Vorteilen, die weit über eine verbesserte Funktionalität hinaus reichen. Das Ergebnis ist ein Nesting, das wesentlich effizienter, sicherer und schneller ist als vorher. Die Erfolgskombi: HOMAG, N.CAD und Triviso.



HOMAG CENTATEQ P-510



5-Achs-Bearbeitungsspindel Drive5+ für Sägeblätter bis Ø 400 mm

Vorher: Eingabefehler gleich Stillstand.

Ideal ausgeführt, spart Nesting Unmengen Lagerfläche, ein Kunde von N.CAD reduzierte diese um glatte 90 %. Natürlich werden auch die Abfallmengen verringert und die Bearbeitung beschleunigt. Alle Schritte finden auf einer Plattform statt. Nun ist Nesting nichts Neues, schon gar nicht für Rüegg, aber Nesting ist nicht gleich Nesting. Das zeigt sich am Vorher-Nachher-Vergleich. Früher mussten die 3D-Daten direkt in die Maschine importiert werden. Passierte ein Fehler, so erforderte dieser Rücksprache mit der Konstruktion. Die alten Daten mussten zurückgeschickt, neue erzeugt werden. Ergebnis: Stillstand. Selbst bei einer fehlerfreien Eingabe konnten nur vorgegebene Bearbeitungen eingegeben werden.

Jetzt: Mit N.CAD aus der Konstruktion in die Maschine.

Heute werden mit der HOMAG CENTATEQ die Daten aus der Konstruktion an die Arbeitsvorbereitung geschickt. Das N.CAD Nesting erzeugt die notwendigen Bearbeitungsdaten automatisch, die Programmierung an der Maschine entfällt. Und werden in der Konstruktion falsche Ausgabedaten erzeugt, können diese direkt und einfach korrigiert werden. Zeit wird gespart, Fehlerquellen entfallen und Fachkräfte werden frei für wichtige Dinge. So wird die Fertigung signifikant beschleunigt, gestaltet sich sicherer und wesentlich flexibler. Und selbst das ist noch nicht alles.

Effizienz und Komfort bis ins letzte Detail.

Die HOMAG CENTATEQ hat einen Vakuumschisch. So brauchen die Werkstücke nicht mehr in Stegen gehalten werden. Manuelle Trennung ist ebenfalls kein Thema mehr, jetzt werden die Bauteile sofort abgestapelt. Und: Mit N.CAD lässt sich jeder Zuschnitt mit

einer Teilenummer versehen. Diese wird bei der Nesting-Reihenfolge berücksichtigt, so werden die Bauteile bei der Abstapelung in der richtigen Reihenfolge für den Wandbau abgelegt.

Triviso ERP für umfassende Durchgängigkeit.

Mehr als nur ein Bonus war die Einbeziehung des ERP von Triviso. Jeder Prozess wird durchgängig unterstützt. Bereits seit 10 Jahren arbeiten Rüegg und Triviso zusammen. Für dieses und zukünftige Projekte wird die Integration wesentlich erleichtert, da N.CAD und Triviso eine Partnerschaft pflegen, beide Unternehmen ergänzen jeweils die Kompetenzen des anderen. So erhalten die Anwender eine umfassende Lösung, für die gesamte Prozesskette. „Mit der neuen Lösung sind wir nicht nur schneller, sondern auch deutlich flexibler – und das kommt direkt unseren Kunden zugute“, erklärt Jan Ribak, Produktionsleiter im Holzbau.

N.CAD als gesuchter Partner.

Dass von der ersten Anfrage durch Rüegg bis zur Inbetriebnahme nur sechs Monate vergingen, liegt auch an HOMAG. Auch hier besteht eine Partnerschaft, und N.CAD wurde direkt ins Boot geholt. So konnte sich eine bewährte Zusammenarbeit erneut entfalten.

KONTAKT

N.CAD Technology GmbH
Adi-Preißler-Allee 4
44309 Dortmund
Tel.: +49 23 19 97 79 20
info@ncad.de
www.ncad.de

HOMAG (Schweiz) AG
Holzbearbeitungssysteme
Haldenstrasse 5 | CH-8181 Höri
Tel.: +41 44 872 51 51
info-schweiz@homag.com
www.homag.com

HWS-TOOLS
Werkzeugkompetenz

**bis 4-fache Standzeit
exzellenter Spanauswurf
Diamantbeschichtung DIAcoat**

Kontakt
info@hws-tools.ch
044 926 33 22



Der vernetzte Produktionsbetrieb von heute



Unser Service – Leistungen zu Ihrem Nutzen



WENN QUALITÄT UND KOMPETENZ VERBINDEN

Die Stekon AG suchte eine zukunftsorientierte Maschine für ihre innovativen Projekte und wurde fündig bei der EIGENMANN AG.

Die Stekon AG in Eschenbach ist eine Schreinerei, die sich auf die Planung, Produktion und Montage individueller Schreinerarbeiten spezialisiert hat. Ihr Leistungsspektrum umfasst Möbel, Türen, Schränke, Massküchen sowie Empfangs- und Schalteranlagen. Und als «Ideen-Schreinerei», wie sie sich selbst nennt, beeindruckt sie ihre Kunden mit innovativen Werken.

Eine Partnerschaft auf Augenhöhe

Begeisternde Projekte zu erschaffen, hat mit einer professionellen Mannschaft, aber auch mit professioneller Technik zu tun. Genau hier stand die Stekon AG jedoch an: Ihre Martin Tischkreissäge war mittlerweile über 30 Jahre alt und konnte den Ansprüchen des Unternehmens nicht mehr gerecht werden. «Für uns war klar, dass wir wieder eine solche Maschine wollten, denn die hohe Qualität von Martin überzeugte durchs Band», sagt Christian Ammann, Leiter Produktion, Infrastruktur und Technik bei der Stekon AG. Folglich klingelte bei der EIGENMANN AG in Dietfurt das Telefon. Sie gehört schweizweit zu den führenden Anbietern von Holzbearbeitungsmaschinen und ist von der Marke Martin genauso überzeugt.



Christian Ammann empfängt



Auf dem Foto: Links Roland Holenstein (EIGENMANN AG), rechts Christian Ammann (Stekon AG)

Eine innovative neue Maschine

«Wir wurden durch den Aussendienstmitarbeiter Roland Holenstein von der EIGENMANN AG ausführlich und kompetent beraten», betont Ammann. Die neue Formatkreissäge Martin T77 ist ein Meisterstück der Technik. Schon in der Grundausstattung lassen sich bis zu sieben Achsen mühelos digital steuern und das Sägeblatt ist beidseitig schwenkbar. Mit innovativen patentierten Technologien passt sich die Schnittgeschwindigkeit jeder Materialanforderung exakt an. Ausserdem bietet die neue vernetzte Steuerung ConnectControl ein hocheffizientes cloudbasiertes Arbeiten auf ganzer Linie.

Top Schulung, Beratung & Abwicklung

Die neue Maschine wurde vom EIGENMANN -Chauffeur an ihren Standort geliefert und sorgfältig ausgerichtet. «Der Techniker führte die Maschine sauber ein und schulte uns bestens darin», so Ammann. Auch den Service, dass man bei technischen Fragen die EIGENMANN AG jederzeit kontaktieren könne nach der Inbetriebnahme, schätzte er sehr. «Wir haben mit der EIGENMANN AG sehr gute Erfahrungen gemacht: Der Informationsfluss funktioniert, die Antworten kommen rasch und sowohl deren Produktsortiment als auch die Beratung und die Auftragsabwicklung überzeugen uns. Wir können die Firma absolut weiterempfehlen.»



Einfache Instruktion in die Software

KONTAKT

EIGENMANN AG
Werkzeuge & Maschinen
Feldeck 11 | CH-9615 Dietfurt
Tel.: +41 (0) 71 982 88 88
eigenmannag.ch

HOMAG Lösungen für die Massivholzbearbeitung

Vom Baumstamm bis zum Massiv-Holzhaus

Beton wird als Material für den Bau von Häusern und Wohnungen immer teurer. Extrem hohe CO₂-Emissionen und der knapper werdende Rohstoff Sand sind Hauptgründe für diesen Trend. Als nachhaltige Alternativen rücken Massivholz und der Holzhausbau verstärkt in den Fokus. Dafür sorgen immer leistungsstärkere und vor allem durchgängige Produktionslösungen wie sie HOMAG mit der neu gegründeten Geschäftseinheit CES aus einer Hand anbietet.

CES steht für Construction Elements Solutions. HOMAG hat die neue Geschäftseinheit mit dem Ziel ins Leben gerufen, sich auch in der Massivholzbearbeitung und im Holzhausbau zum globalen Technologie-Marktführer zu entwickeln. Dafür bündelt HOMAG das Know-how und die Produkte der konzerneigenen Unternehmen System TM, Kallesoe und WEINMANN unter einem Dach und schafft erstmals durchgängige Maschinen- und Anlagenlösungen für die Massivholzbearbeitung – vom rohen Brett bis zum fertigen Holzbaumodul.

Typisch HOMAG Schweiz – immer noch einen Schnitt besser

Anwender und Holzbaubetriebe in der Schweiz werden von den durchgängigen Maschinen- und Softwarelösungen wohl in besonderem Masse profitieren. Dafür dürfte nicht zuletzt die hierzulande steigende Nachfrage nach Massivholzprodukten – auch aus dem nahen Ausland – sorgen. Jacques Rime, neu gewählter Präsident der Holzindustrie Schweiz (HIS), erwartet für heimische Hersteller langfristig wachsende Wettbewerbsvorteile, da die Schweiz im Vergleich zu vielen Nachbarstaaten über grosse Holzvorräte verfügt (vgl. Interview auf S. 37).

„Damit unsere Massivholz-Kunden die damit verbundenen Chancen bestmöglich nutzen können, steigen wir als Technologiepartner noch früher in die Gesamtlösungskette ein und erweitern das CES-Portfolio gezielt um weitere Maschinen“, sagt Andreas Lieb von HOMAG Schweiz. Der Maschinen- und Anlagenexperte für die Massivholzverarbeitung erklärt: „So kooperieren wir beispielsweise auch mit Herstellern von Bandsägen und Anlagen für die Rundholzbearbeitung, um passgenaue Komplettlösungen für unsere Kunden realisieren zu können: nicht erst vom rohen Brett, sondern bereits vom Baumstamm an.“

Am Anfang ist der Baumstamm

Die Wertschöpfungskette beginnt schon im Sägewerk: mit der präzisen und effizienten Bearbeitung von Rundholz. Um diese zu gewährleisten und von A bis Z durchgängige Gesamtlösungen zu schaffen, holt HOMAG Schweiz direkt weitere führende Hersteller mit ins Boot. Pollmeier Maschinenbau und EWD gehören beispielsweise dazu. Zwei Partner, die für Maschinenbaukompetenz und individuelle Lösungen in den Bereichen Bandsägen-, Sortier- und Kommissionieranlagen sowie Greifer für Rundholz und Stapelanlagen stehen.

Nachdem der Baumstamm im Sägewerk zu rohen Brettern verarbeitet wurde, greifen im nächsten Bearbeitungsschritt die Lösungen aus der neuen HOMAG Geschäftseinheit CES.

Holzoptimierung mit Hightech von System TM

Für eine automatisierte und besonders ressourcenschonende Brettholz-Optimierung kommen die Hightech-Lösungen der dänischen HOMAG Tochter System TM zum Einsatz. Herzstück der Anlagen von System TM ist eine innovative Scan-Technologie. Diese erkennt Holzfehler mit hoher Präzision, schneidet diese automatisch heraus und verbindet die Brettabschnitte mittels Keilzinken zu homogenen und hochwertigen Produkten.

Gut zu wissen: System TM kooperiert eng mit der Firma Microtec – einem strategischen Partner, der in der Scanner-gestützten Holzinspektion immer wieder neue Massstäbe in Sachen Effizienz und Qualität setzt. Eine Partnerschaft mit Potenzial und echten Vorteilen in der Praxis. „Die dänischen Kollegen“, so Andreas Lieb von HOMAG Schweiz, „unterstützen uns umfassend. Das reicht vom Anlagendesign über Installationen, Inbetriebnahmen und die Schulung des Bedienpersonals bis hin zu Service, Wartung und Ressourcenplanung.“ Davon profitieren HOMAG Schweiz Kunden wie die Brühwiler Sägewerk und Fensterholz AG (vgl. Praxisbericht).

Praxisbericht

Brühwiler Sägewerk und Fensterholz AG



„System TM hat von Anfang an ein technisch sehr gutes, für unser Unternehmen massgeschneidertes Konzept vorgelegt. Zudem konnten wir uns in zahlreichen Projektgesprächen immer wieder überzeugen, wieviel Know-how System TM im Bereich Keilzinken hat. Ebenfalls wurden sämtliche Terminabsprachen konsequent eingehalten, insbesondere bei der Montage und Inbetriebnahme.“

Maria Brühwiler, Eigentümerin



Maria Brühwiler (li) und Yvonne Kappeler

Die **Brühwiler Sägewerk und Fensterholz AG** produziert im thurgauischen Wiezikon massive und verleimte Flügel- und Rahmenkanteln, Fassadenholz, Baulatten und Verpackungsware. Dafür werden jährlich rund 17'000 m³ Nadelrundholz aus umliegenden Wäldern verarbeitet.

Um die Produktion auf den neuesten Stand der Technik zu bringen, hat das Unternehmen in Zusammenarbeit mit HOMAG Schweiz in eine neue Kapp- und Keilzinkungsanlage von System TM investiert. Diese ersetzt in der rund 800 m² grossen Produktionshalle eine Altanlage und besteht aus einer Optimierungs-Kappsäge, der eigentlichen Keilzinkungsanlage von System TM und einem automatischen Stapelsystem.

Den Erfolg bringt Projektleiterin Yvonne Kappeler auf den Punkt: „Mit der neuen Anlage hat sich unser Durchsatz auf rund 20'000 lfm pro Schicht erhöht, was im Vergleich zur Vorgängeranlage in etwa einer Verdopplung gleichkommt“.

Hochfrequenzpressen mit Kallesoe

In der nächsten Prozessstufe der Massivholzverarbeitung folgt die industrielle Fertigung von Bretttschichtholz (BSH) und Brettsperrholz (CLT) – zwei zentrale Baustoffe für den modernen Holzbau. Hier kommt Kallesoe Machinery ins Spiel: Das dänische Unternehmen ist mit weit über 500 installierten Anlagen der Weltmarktführer im Bereich Hochfrequenzpressen für die Leimholzverarbeitung.

Die Anlagen von Kallesoe ermöglichen das besonders wirtschaftliche und sichere Verpressen von Holzlamellen mittels Hochfrequenztechnologie. Der Klebstoff wird dabei gezielt und schnell

ausgehärtet, wodurch sich Prozesszeiten verkürzen und gleichzeitig Material sowie Leim eingespart werden. Aussparungen für Türen und Fenster können bereits während der Lagenbildung vorausschauend eingeplant werden – ein klarer Vorteil für die nachgelagerte Weiterverarbeitung und architektonische Flexibilität.

Das Ergebnis sind massive, formstabile Bauelemente mit hoher Tragfähigkeit und Feuerwiderstand – ideal für den Einsatz in Wand-, Decken- oder Dachelementen. Hergestellt werden sie beispielsweise von der LIGNATUR AG (vgl. Praxisbericht)

Praxisbericht

LIGNATUR AG



„Kallesoe Machinery hat sich unter dem Dach von HOMAG im Bereich der Hochfrequenztechnologie für die Herstellung von Leimholzprodukten zum kompetenten Marktführer entwickelt. Positiv überrascht waren wir, dass der Austausch der Presse so schnell und ohne Komplikationen verlief.“

Ruedi Jud, Verwaltungsratspräsident

Die **LIGNATUR AG** in Waldstatt zählt zu den Pionier-Kunden von Kallesoe Machinery in der Schweiz. Bereits vor 28 Jahren installierte der Betrieb eine Hochfrequenzpresse für die Herstellung von Hohlkastenelementen. Mechanisch lief diese bis zuletzt einwandfrei. Da die Anlage jedoch nicht mehr dem Stand der Technik entsprach, entschied sich Verwaltungsratspräsident Ruedi Jud für den Ersatz der Hochfrequenzpresse und erneut für eine Anlage von Kallesoe.

Die Nähe zum verantwortlichen Technologiepartner HOMAG Schweiz ist nur ein Grund dafür. „Ein weiterer ist die Tatsache, dass Kallesoe seit einigen Jahren auch die Produktion der Hochfrequenz und die Herstellung des Generators im eigenen Haus erledigt und somit alles aus einer Hand kommt“, erklärt Jud.

Auf der neu installierten Anlage produziert die LIGNATUR AG heute Hohlkastenelemente, die in erster Linie für den Bau von mehrgeschossigen Wohn-, Büro- und Schulgebäuden zum Einsatz kommen. Gefertigt werden Elemente bis maximal 1'000 mm Breite und 16'000 mm Länge. Die Elementhöhen können zwischen 90 mm und 360 mm frei gewählt werden.



Ihr Partner in der Holzbearbeitung



Absauganlagen

Filteranlagen und Kompaktentstauber
Anpassungen, Reparaturen, Service,
Brikettierpressen, Zerkleinerer



Druckluftanlagen

Komplette Anlagen, Anpassungen,
Erweiterungen, Service

Dienstleister aus Leidenschaft

Näf Service und Maschinen AG
Herisau / Biel 071 353 09 09
www.naef-ag.ch
info@naef-ag.ch

Auf der Zielgeraden – mit Holzbausystemtechnik von WEINMANN

Für den eigentlichen Holzhausbau sind die Maschinen und Anlagen von WEINMANN seit langem das Nonplusultra. Der Weltmarktführer für Holzbausystemtechnik ist seit Jahrzehnten Bestandteil der HOMAG Gruppe und bietet ein umfassendes Portfolio an Maschinen und Automationslösungen für Zimmereien, Fertighaushersteller und Modulbauer.

Ob Riegelwerke, Wandfertigung oder der Abbund – WEINMANN Technologien ermöglichen den automatisierten, präzisen und wirtschaftlichen Holzhausbau. Die grosse Stärke liegt in der Vorfertigung: Elemente werden industriell vorbereitet und können dann auf der Baustelle in kürzester Zeit montiert werden. Diese Methode eignet sich nicht nur für Einfamilienhäuser, sondern zunehmend auch für den Mehrgeschoss- und Objektbau sowie für den Modulbau im urbanen Raum.

Effizienter Datenfluss – durchgängig digital

Ähnlich wie im Möbel- oder Innenausbau, entwickelt sich die Digitalisierung auch in der Massivholzbearbeitung zum effizienzentscheidenden Rückgrat der Wertschöpfungskette. HOMAG bietet Kunden dafür ein digitales Ecosystem an, das Produktionsplanung, Datenmanagement und Maschinensteuerung nahtlos miteinander verknüpft.

Die Anwendersoftware – erhältlich über die Plattform tapio – unterstützt die Maschinenbedienung, Wartung und Prozessüberwachung. Ergänzt wird sie durch eine intuitive Bedienersoftware (HMI) mit übersichtlicher Oberfläche sowie durch ein leistungsstarkes MES-System (Manufacturing Execution System), das Produktionsdaten zentral verwaltet, steuert und an die Zellensteuerung der Maschinen übergibt.

So entsteht eine durchgängig digitale Prozesskette, die nicht nur Fehler reduziert und Zeit spart, sondern die gesamte Fertigung transparenter, planbarer und wirtschaftlicher macht.

Fazit: HOMAG Schweiz denkt Massivholzbearbeitung neu

Die HOMAG Schweiz schliesst in Kooperation mit der neuen HOMAG Geschäftseinheit CES und weiteren ausgewählten Technologiepartnern die Lücken in der Verarbeitung von Massivholz. Der Vorteil für Kunden und Anwender: Was früher in vielen Teilschritten und mit hohem Koordinationsaufwand ablief, wird jetzt hocheffizient – dank durchgängiger, digital gesteuerter Fertigungslösungen aus einer Hand. Das erhöht die Effizienz, reduziert Aufwände in der Herstellung und wird den Holzhausbau für Endkunden noch attraktiver machen.

KONTAKT

HOMAG (Schweiz) AG
Holzbearbeitungssysteme
Haldenstrasse 5 | CH-8181 Höri
Tel.: +41 44 872 51 51
info-schweiz@homag.com
www.homag.com

INTERVIEW MIT JACQUES RIME

Gute Perspektiven für Schweizer Massivholz

Jacques Rime äussert sich im folgenden Interview zu seinen Motiven, Zielen und Plänen als neuer Präsident von Holzindustrie Schweiz.



Jacques Rime, Gratulation zu deiner Wahl zum Präsidenten von Holzindustrie Schweiz. Obwohl man dich kennt: magst du dich kurz vorstellen?

Ich habe meine Ausbildung in Betriebswirtschaft an der Hochschule für Wirtschaft in Fribourg gemacht und 2005 abgeschlossen. Nach einem Auslandjahr arbeitete ich als Holzhändler in Österreich, bevor ich 2007 bei der Despond SA eingestiegen bin. Jetzt bin ich dort Geschäftsleiter und Mitbesitzer.

Welches ist deine Motivation, dich für dieses Amt zur Verfügung zu stellen?

Ich finde es wichtig, dass jemand, der die Branche von innen kennt, dieses Amt innehat – und nicht zum Beispiel ein Politiker. In diesem Sinne möchte ich Verantwortung übernehmen. Ehrlich gesagt gab es auch nicht so viele Kandidaten...

Deine Perspektive ist die eines Betriebswirtes, und du bringst die Stimme der Romandie ein. Was wird man davon merken?

Ich sehe mich als Repräsentant des Vorstandes. Nicht ich entscheide, sondern das Kollektiv. In diesem Sinne wird sich nicht viel ändern, ausser dass ich vielleicht nicht so viel rede wie andere.

Wo siehst du die grössten Herausforderungen für HIS?

Eigentlich ist die Holzindustrie gut aufgestellt. Trotzdem gilt es, die Branche zu schützen und für gute Rahmenbedingungen einzustehen. Diesen Weg werden wir weitergehen.

Welche Ziele und Schwerpunkte hast du dir für deine Präsidentschaft gesetzt?

Viele neue Mitarbeitenden sind zur Geschäftsstelle gestossen. Sie bringen neue Ressourcen und Ideen ein, die es nun zu integrieren und zu nutzen gilt. Ziel unserer Arbeit muss dabei sein, die Dienstleistungen zu Gunsten unserer Mitglieder weiterhin auf hohem Niveau zu erbringen. Dann geht es darum, das Know-how weiter zu streuen und neue Mandate zu akquirieren.

Gibt es Dinge, die du in der Organisation von HIS ändern möchtest?

Zur Zeit nein. Unsere Strategie wird dieselbe bleiben, und die Geschäftsstelle ist gut aufgestellt, um diese umzusetzen. Wir werden miteinander eine gute Erfahrung machen.

Die Herausforderungen insbesondere in der Rohholzmobilisierung werden grösser, die öffentlichen Mittel kleiner – wie soll HIS mit diesem Dilemma umgehen?

Momentan ist der Markt mengenmässig gut, jedoch zu tiefen Preisen. Leider kontrollieren wir in der Schweiz den Markt nicht. Langfristig sind wir aber im Vorteil, weil wir – im Gegensatz zum nahen Ausland – Holzvorräte haben. Ich rechne damit, dass die abnehmende Rundholzversorgung in den Nachbarländern die Rund- und Schnittholzpreise steigen lässt. Davon wird in der Schweiz sowohl der Wald als auch die Holzwirtschaft profitieren können.

Wie konkret kann und soll HIS politisch Einfluss nehmen?

Wir sind in allen massgebenden Gremien vertreten. Jedoch müssen wir unsere Kontakte in Bundesbern intensivieren und das Lobbying verstärken.

Wo wirst du selbst Einsitz nehmen?

Das wird sich in den nächsten Wochen und Monaten entscheiden.

Wir ermöglichen, dass mehr aus Holz wird.

Speziell im Bereich der Mechanisierung
für die Holzindustrie greifen wir
auf langjährige Erfahrungen zurück.



Pollmeier
Maschinenbau
Kooperationspartner von
Homag (Schweiz) AG



N.CAD

CAD/CAM Software für
Möbel, Türen, Fenster und Holzbau

N.CAD baut auf handwerklichen
Erfahrungen auf. Und spiegelt
jahrzehntelange Praxis.

Daher sparen Sie sich beispiels-
weise das Abtippen von Stücklisten.
Sie bauen stabile Brücken von der
Auftragsannahme bis zur Werkstatt.
Und brauchen dafür nur eine
Software für alle Maschinen.

Mehr auf der Holz im Oktober.



Oder vorab auf
ncad.de

Even machines love it.

**Jede Software
enthält Codes.
Unsere enthält
Handwerk.**

BECKER AG SCHWEIZ EFFIZIENTE VAKUUMTECHNIK FÜR DIE HOLZINDUSTRIE

MAKE IT BECKER.

Die BECKER AG Schweiz ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für Vakuum- und Druckluftlösungen in der Holzverarbeitung. Als Teil der weltweit tätigen BECKER-Gruppe mit über 140 Jahren Erfahrung bieten wir massgeschneiderte Systeme, die Präzision, Effizienz und Betriebssicherheit vereinen – unterstützt durch persönlichen Service vor Ort.



TECHNOLOGIE FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE

In der modernen Holzbearbeitung sind sichere Spannprozesse, reduzierte Lärmemissionen und energieeffiziente Systeme unerlässlich. Unsere Lösungen kommen unter anderem bei CNC-Nesting, in Absauganlagen und beim automatisierten Handling zum Einsatz – exakt abgestimmt auf Ihre Anwendung.



KLAUEN-VAKUUMTECHNOLOGIE DER DER BC-SERIE:

Unsere BC-Serie wurde speziell für industrielle Anforderungen entwickelt und vereint kompakte Bauweise mit hoher Leistung:

- Kontaktloser, ölfreier Betrieb
Wartungsarm und langlebig
- Integrierte Filtration und Schalldämpfung
Für saubere, leise Prozesse
- VSD-Option (Frequenzumrichter)
Energieeffizient & bedarfsgerecht
- Flache Bauformen
Ideal zur Maschinenintegration

Die Serie deckt ein breites Anwendungsspektrum von 60 bis 600 m³/h ab – von Vakuum-Fixierung über Pick & Place bis zur pneumatischen Förderung.



STARKE PARTNERSCHAFT: BECKER AG SCHWEIZ IM AUSTAUSCH MIT HOMAG (SCHWEIZ) AG

Als verlässlicher Partner der Holzindustrie steht die BECKER AG Schweiz in engem Austausch mit der HOMAG (Schweiz) AG.

Die Zusammenarbeit basiert auf einem gemeinsamen Verständnis für Qualität, Innovation und Kundennähe. Der offene Dialog schafft wertvolle Impulse für zukunftsorientierte Lösungen in der Vakuumtechnologie – mit klarem Fokus auf die Anforderungen des Schweizer Marktes.

BECKER VXL 2.250
ÖL-FREI, DREHENDE
SCHIEBER

LEISTUNGSSTARK UND EFFIZIENT

- Lange Serviceintervalle
- Wenig Pflege
- Für Langlebigkeit konstruiert

**BECKER
BCV 500**



HOLZ

BESUCHEN SIE UNS AN DER HOLZ 2025!

Vom 14.–18. Oktober 2025 präsentieren wir unsere Lösungen an der HOLZ 205 in Basel – am Stand der HOMAG (Schweiz) AG. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch und den persönlichen Austausch!**



ENTDECKEN SIE, WIE BECKER SEI BEI DER HOLZBEARBEITUNG UNTERSTÜTZT

Becker AG
Pfädackerstrasse 10
CH-8957 Spreitenbach
T: +41 58 590 18 18
E: becker@becker.ch
W: www.becker-international.com/ch/



KONTAKT

HOMAG (Schweiz) AG
Holzbearbeitungssysteme
 Haldenstrasse 5 | CH-8181 Hölri
 Tel.: +41 44 872 51 51
 info-schweiz@homag.com
 www.homag.com

CNC-Programmierung mit woodWOP 9

Fokussiert auf das Wesentliche

CNC-Programmierung leichtgemacht lautet das Motto von woodWOP – und das schon seit 1991. In diesem Jahr präsentierte HOMAG auf der LIGNA erstmals eine Software für die werkstückorientierte Programmierung von Bearbeitungszentren. 34 Jahre und 9 Versionen später folgt woodWOP noch immer dem gleichen Prinzip: Das Werkstück sowie sämtliche Bearbeitungsschritte und Spannvorrichtungen werden als 3D-Visualisierung angezeigt, die Eingabe der Fräs-, Bohr-, Säge- oder Konturarbeiten erfolgt grafisch gestützt und intuitiv.

Neu sind die Klarheit, Präzision und Effizienz mit der woodWOP 9 die CNC-Programmierung einfacher und intuitiver denn je macht. Premiere feierte die neue Version im Mai dieses Jahres auf der LIGNA in Hannover. Ihr Herzstück ist ein innovatives Bedienkonzept, das eine noch mal stärkere Interaktion mit der Grafik ermöglicht. Dafür sorgen insbesondere Drag & Drop-, Multiselektions- und Move-Funktionen in Kombination mit intelligenten Fangpunkten und -linien. Für die Anwender bedeutet dies: sie können sich voll und ganz auf das Wesentliche konzentrieren – ihr Werkstück. Die wichtigsten Neuerungen in aller Kürze:

Neues Design mit optionalem Dark Mode

Die Bedienoberfläche präsentiert sich in komplett überarbeitetem Design mit klaren Linien, einheitlichem Farbschema und deutlich grösserem Grafikfenster. Der Fokus ist klar: Das Werkstück steht im Zentrum. Auf Farbverläufe und blaue Flächen wurde bewusst verzichtet, stattdessen überzeugt ein helles, luftiges Design, das an HOMAG powerTouch erinnert. Ein augenschonender Dark Mode steht zusätzlich zur Verfügung.

Übersichtlicher Favoritenmodus

Noch mehr Raum für die Werkstückgrafik bietet woodWOP 9 im Favoritenmodus. Damit werden nur noch die wichtigsten Parameter für Bearbeitungsmakros angezeigt. Das Menü können Anwender individuell konfigurieren. Es wird wahlweise fix in der Werkstückgrafik positioniert oder wandert mit den ausgewählten Bearbeitungen mit. Wechsel innerhalb der Makrofamilie erfolgen einfach per Klick – beispielsweise von einer vertikalen Bohrung zu einer horizontalen Bohrung.

Schneller Drag & Drop-Workflow

Ob Startpunkte, Linien, Kreisbögen oder Fasen: Konturen für Bearbeitungen lassen sich per Drag & Drop direkt am Werkstück programmieren, was den Zeitbedarf erheblich reduziert. Das Gleiche gilt für Makros, Ebenen und Komponenten, auch sie werden in der Grafik intuitiv platziert – mit automatischer Übernahme des Drop-Punktes als Bezugsposition.



„Mit der neuen Version schlagen wir das nächste Kapitel in der Erfolgsgeschichte von woodWOP

auf und bieten unseren Kunden genau die Möglichkeiten, die sie heute brauchen.“

Simon Van Remoortel
 Product Management HOMAG Group

Intelligente Fanglinien

smartSnapping lautet das Zauberwort: Damit erkennt woodWOP 9 automatisch relevante Punkte wie Werkstückkanten, CAD-Elemente oder bestehende Makros und blendet die passenden Fanglinien ein. Die Software erstellt dynamische, perspektivabhängige Raster, die bei der exakten Positionierung unterstützen – zum Beispiel Raster für Bohrbearbeitungen auf 32 mm Basis.

Effizienz durch Multiselektion

Mehrere Konturelemente oder Makros gleichzeitig auswählen und anpassen? Nichts leichter als das: Mit der neuen Multiselektionsmöglichkeit in woodWOP 9 lassen sich mehrere Elemente auf einmal auswählen und geometrisch anpassen – zum Beispiel durch Stauchen oder Stretchen. Das oftmals aufwendige Programmieren über Variablen und Formeln entfällt. Sogar ganze Gruppen von Bearbeitungen können einfach verschoben oder dupliziert werden – komplexe Bohrbilder zum Beispiel. Das spart Zeit und senkt den Aufwand.

Innovatives Nesting-Plugin

Das innovative Nesting-Plugin erlaubt es, Einzelteile direkt in der woodWOP-Oberfläche manuell zu verschachteln. Dafür wird beim Einfügen automatisch ein Positionsvorschlag auf der Rohplatte erstellt. Das gilt selbst dann, wenn ganze Listen von Einzelteilen, die aus verschiedenen Systemen in Form einer LISXE-Datei erzeugt wurden, in woodWOP eingelesen werden.

Reduzierte Programmlaufzeiten durch optimierte Verfahrenwege

woodWOP arbeitet Bearbeitungen in der Reihenfolge ab, in welcher sie in der Makroliste programmiert sind. Bei Programmen, die durch DXF-Import erstellt werden, aus externen Systemen kommen oder aus einer Nesting-Software, können die Abläufe suboptimal sein. woodWOP kann die Reihenfolge jetzt anpassen und die Verfahrenwege zwischen den Bearbeitungen optimieren.

Fazit: woodWOP 9 ist die Zukunft

Mit woodWOP 9 präsentiert HOMAG Schweiz auf der diesjährigen HOLZ eine Software, die noch mehr Klarheit, Präzision und Effizienz in die CNC-Programmierung bringt. Die Kombination aus optimierter Benutzeroberfläche, smartSnapping, Drag & Drop-Workflows, Favoritenmodus und Co. bedeutet einen grossen Schritt in Richtung Zukunft und macht CNC-Bearbeitungen mit HOMAG noch schneller, smarter und intuitiver. Das ist ein echter Gewinn für alle Nutzergruppen – ganz gleich, ob Einsteiger oder Profi.

woodWOP 9 live auf der HOLZ erleben

Vom 14. bis 18. Oktober haben Besucher auf der HOLZ die Möglichkeit, woodWOP 9 live im Einsatz an den neuesten CNC-Maschinen von HOMAG zu sehen – inklusive Demonstration aller neuen Funktionen. Dabei sein lohnt sich!





Tel. +49 (0)8304 939 0

Die 3D CAD/CAM Software für jede Anwendung

- Direkte Verarbeitung von 3D-Punktwolken aus 3D-Laserscanner
- Digitale Projektierung mit vielfältigen Auswertungsmöglichkeiten
- Arbeitsvorbereitung und Werkplanung
- Manuelle und maschinelle CNC-Fertigung
- BIM/IFC für den intelligenten 3D-Datenaustausch
- WGsystem-Lösung zur Büroorganisation, Auftragsabwicklung sowie Kalkulation

www.sema-soft.de

EWD

Wir bauen Sägewerke

Blockbandsägetechnik



Profiliertechnik



Reduziertechnik



Gattertechnik



Uwe Kächer
Vertrieb

T: +49 (7121) 5665-449
M: +49 (172) 8495416
uwe.kaercher@ewd.de

www.ewd.de



KOMPETENZEN, DIE ZUR LÖSUNG FÜHREN

Die **AREC Automatisierungstechnik GmbH** ist spezialisiert auf die Konzeptionierung von komplexen Automatisierungsaufgaben sowie die digitale Transformation. Dabei begleitet das Unternehmen seine Kunden von der Idee bis zur Realisierung des Projekts. Das Unternehmen liefert die gesamte steuerungs- und antriebstechnische Ausrüstung, beginnend beim Schaltschrank bis hin zur komplexen Lösung im Softwarebereich sowie der dazugehörigen Nachbetreuung.

Dabei hat sich die Holzindustrie zu einem wesentlichen Geschäftsfeld entwickelt, von der AREC für die Maschinenprogrammierung bis hin zur Entwicklung von Leitrechnern beauftragt wird. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Verarbeitung und Logistik von Massivholzplatten sowie



Brettschichtholz (GLT) und Brettspertholz (CLT) – Materialien, die in modernen Holzbauprojekten eine zentrale Rolle spielen.

Kransysteme und Logistikprojekte verschiedener Art gehören ebenfalls zu den Kernkompetenzen.

Kontakt

AREC Automatisierungstechnik GmbH
Hart, Gewerbestraße 6
A-3304 St. Georgen/Ybbsfelde
Tel: +43 (0)7472 65374
info@arec.at
www.arec.at

LEUCO

MAGENTIFY WOOD PROCESSING

INNOVATIVE GESAMTLÖSUNGEN IM HOLZBAU

Seit mehr als 50 Jahren ist LEUCO Ihr starker Werkzeugpartner mit einem umfassenden Programm und Beratung



Glänzt durch innovative Zahngeometrie: Das g5-Sägeblatt von LEUCO reduziert den Schnittdruck. Das Ergebnis sind aussrissfreie Schnitte und längere Standwege.



Der Wendeplatten-Messerkopf mit höchster Zerspanleistung und Kantenqualität.

Hergestellt im Werk LEUCO St. Margrethen.



Die LEUCO t3-System Familie mit dem richtig ziehenden Schnitt für ausgezeichnete Kanten- und Oberflächenqualität sowie höchste Zerspanleistung.
Hergestellt im Werk LEUCO St. Margrethen.

hbs

holzBaumarktschweiz

MAGAZIN FÜR HOLZBAU | SCHREINERHANDWERK | FENSTER & TÜREN | SOFTWARE



Ihre Fachzeitschrift, wenn es um die
Holzbau-Branche geht

- kompetent
- marktorientiert
- aktuell
- umfassend

Ja, ich will...

☐ ... **hbs holzBaumarktschweiz** im Jahresabonnement und bezahle für 4 Ausgaben Fr. 51.– (inkl. MwSt.) statt Fr. 60.– im Einzelverkauf.

☐ ... das neue **hbs holzBaumarktschweiz** zuerst kennenlernen. Mit dem Schnupperabo erhalte ich die nächsten zwei Ausgaben ohne weitere Verpflichtung für Fr. 20.– statt Fr. 30.–.

Bestellen Sie **hbs holzBaumarktschweiz** per E-Mail: info@fsmedia.ch.

www.holzbaumarktschweiz.ch

Firma

Name

Adresse

Telefon

Vorname

PLZ/Ort

Unterschrift

